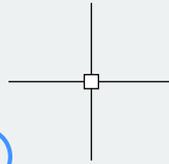


UPDATED FOR V16



BRICSCAD®



BRISYS

Inhaltsverzeichnis

BricsCAD	2
Was ist neu in BricsCAD V16.....	3
Unterschiede zwischen den Plattformen und Ebenen	8
Installation	10
Silent Installation	11
Das Speicher-Limit erhöhen.....	13
Lizenzierung	14
Übersicht	14
Lizenzen anzeigen.....	14
Lizenzen verwalten	14
Proxy Einstellungen.....	15
Aktivierung.....	16
Zum ersten Mal ausführen	16
Test-Modus.....	17
Verwandte Themen	18
Beim Start von BricsCAD im Test-Modus.....	19
Ersetzen oder Aktualisieren einer bestehenden Lizenz	20
Nach Lizenz-Typ.....	22
Einzel- oder Volumenlizenz	22
Aktivieren einer Einzel- oder Volumen-Lizenz	22
Netzwerk Lizenz	23
Änderungen	26
Deaktivierung.....	27
Netzwerk Lizenz Server	29
Windows Server Setup	30
Installation des Bricsys Network License Manager	30
Neu-Installation.....	31
Aktivieren der Netzwerk-Lizenz.....	32
Starten des Netzwerk Lizenz Servers	33
Roaming.....	33
Linux Server Setup	34
Lizenz Server Administration.....	35
Erweiterte Konfigurationen.....	40
Antivirus	40
Firewall	40
Proxy	41
Netzwerk Lizenz manuelle Aktivierung	42
Manuelles aktivieren einer Einzel- oder Volumenlizenz	44
Manuelles Aktivieren einer Testlizenz	47
Developer Reference	50

BricsCAD

Ob Sie nun ein CAD-Neuling oder ein erfahrener CAD-Spezialist sind, Sie werden bald in der Lage sein, durch die zahlreichen Verbesserungen und Neuerungen dieser Software Ihre Zeichnungen noch schneller und effektiver zu erstellen.

Mit Hunderten Lösungen von Drittanbietern ist BricsCAD die leistungsfähige CAD Software-Plattform, die 2D-CAD- und 3D-Direkt-Modellierung für dwg auf Windows und Linux vereinigt.

Dies sind nur einige der vielen Merkmale, die wir in das Programm integriert haben, um CAD-Neulingen den Einstieg in die Software zu vereinfachen. Wir haben aber auch viele Funktionalitäten, die schon seit Jahren von erfahrenen CAD-Benutzern gefordert wurden, in diesem Programmpaket realisiert. Sie haben eine leistungsfähige und qualitativ hochwertige Software für das Erstellen Ihrer Zeichnungen gewählt. Wir sind sicher, dass Sie über das Ergebnis hoch erfreut sein werden.



Diese Hilfedatei beschreibt alle BricsCAD-Features. Einige Features gelten nicht für die Classic und/oder Pro-Versionen; Einige Befehle werden unter Linux- bzw. Mac-Plattformen nicht unterstützt.

Bitte sehen Sie in der [Befehlsreferenz](#) nach, um die Verfügbarkeit der Befehle auf den verschiedenen Plattformen (Windows, Linux, Mac) und den Installationsebenen (Platinum, Pro oder Classic) zu prüfen.

 Wir empfehlen auch unsere [Online-Tutorials](#) auf [Bricsys TV](#).

© 1999-2016 Menhirs NV - Alle Rechte vorbehalten.

Was ist neu in BricsCAD V16

Auf dieser Seite finden Sie eine kurze Beschreibung der Verbesserungen und der neuen Features. Klicken Sie für detaillierte Beschreibungen auf die [Hyperlink Schlüsselwörter](#).

Bitte lesen Sie die BricsCAD Release Notes mit den neusten Änderungen (neue Features, Verbesserungen und Fehlerbehebungen und Entwickler Features).

Wichtige Hinweise

BricsCAD® (Windows) V16 wird unabhängig von früheren BricsCAD Versionen installiert und ausgeführt.

V16 ist nicht binär kompatibel früheren Hauptversionen, einige API's haben sich geändert. Die meisten 3rd-Party-Anwendungen oder Werkzeuge, außer Skripts und Anwendungen, die in reinem Lisp geschrieben sind, müssen vom Hersteller wieder aufgebaut werden, um auf V16 zu laufen. Wenn Sie 3rd-Party-Anwendungen verwenden, überprüfen Sie bitte mit Ihrem Lieferanten die Kompatibilität zu V16 und prüfen Sie die Updatemöglichkeiten.

Im Testmodus läuft BricsCAD als Voll Platinum-Version ohne Funktionseinschränkungen. Die Benutzereinstellung *RunAsLevel* ermöglicht es, BricsCAD in einem niedrigeren Niveau als die lizenzierte Ebene laufen zu lassen. Nach der Änderung der Benutzereinstellungen *RunAsLevel* ist ein Neustart nötig.

- Eine **Pro** oder **Platinum** Lizenz ist erforderlich für:
 - Rendern
 - 3D Direkt Modellierung
 - Zeichnungs Ansichten
- Eine **Platinum** Lizenz ist erforderlich für:
 - 3D Abhängigkeiten
 - Mechanical Baugruppen Modellierung
 - BIM (Building Information Model).
- **Platinum** + **Blechkonstruktions** Lizenzen sind erforderlich, für:
 - Blechkonstruktion
- **Platinum** + **Communicator** Lizenzen sind erforderlich, für:
 - Communicator Exchange-Modul

LIZENZ MANAGER DIALOG: Der *Lizenz Manager* Dialog fasst jetzt alle verfügbaren Lizenzen (BricsCAD/Communicator/Blechkonstruktion) zusammen. Der Dialog kann über das Menü *Hilfe > Lizenz Manager...* oder durch den Befehl LIZENZMANAGER geöffnet werden.

Hier finden Sie einen detaillierten Überblick über die [Unterschiede zwischen den Plattformen und den Funktions-Ebenen](#) der Lizenzen **Classic**, **Pro** und **Platinum** auf den Plattformen **Windows**, **Mac** und **Linux**.

Um Probleme zu melden, senden Sie bitte eine [Support Anfrage](#) .

Die deutsche Hilfe ist in Arbeit. Deshalb sind die neuen Hilfe Kapitel noch teilweise in englisch.

Der [Blechkonstruktions](#) Arbeitsbereich wurde hinzugefügt.

Neu in 16.1

BAUGRUPPEN KONSTRUKTION:

- **Lokale mechanical Komponenten** wurden eingeführt. Definition einer lokalen Komponente werden in der gleichen .dwg-Datei gespeichert, in der die Komponente verwendet wird.
 - **BMFORM**: Der Befehl erstellt optional eine lokale Komponente.
 - **BMEXTERN** und **BMLOKAL**: Die Befehle wechseln für eine Komponente zu einer lokalen oder einer externen Komponente bzw. löst oder stellt eine Verbindung mit der externen Datei her.
 - **BMMECH**: Der Befehl wandelt Blöcke und externe Referenzen optional zu lokale und externe mechanische Bauteile um.
 - **MECHANICAL BROWSER**: Es werden unterschiedliche Symbole verwendet, um zwischen externen und internen Komponenten Typen zu unterscheiden. Der Komponenten Typ (lokal oder extern) kann im Kontext-Menü umgeschaltet werden.
- **BMÖFFNEKOPIE**: Der Befehl erstellt ein neues Dokument, das eine Kopie der Baugruppen Definition für die ausgewählte Instanz enthält.
- **BMERSETZEN**: Der Befehl erlaubt das Ändern der Definitionsdatei für einzelne oder mehrere mechanische Komponenten.

ASSOZIATIVE REIHE: Eine Reihe ist eine Anordnung von kopierten Elementen, wobei jedes Element aus einer Auswahl von Objekten besteht. Die Assoziativität zwischen den Reihen-Elementen ermöglicht es, Änderungen in einer gesamten Reihe anzuwenden, indem die Beziehungen zwischen den Elementen aufrecht erhalten bleiben. Jedes Element ist in einer blockähnlichen Struktur enthalten. Für bestehende assoziative Reihen bleibt es möglich, z. B. den Abstand zwischen den Elementen, die Position jedes Elements oder die Anzahl der Elemente oder die Anordnungs-Eigenschaften zu bearbeiten. Die Eigenschaften der einzelnen Elemente können individuell überschrieben werden und der Inhalt eines Elements kann geändert werden.

- **REIHEPFAD**: Der Befehl verteilt Objekt-Kopien gleichmäßig entlang eines Pfads oder einem Teil des Pfads. Der Pfad kann eine Linie, Polylinie, Bogen, Kreis, Ellipse, Spline, Helix oder eine 3D Polylinie sein. Die Option Methode ermöglicht es, Elemente auf dem Pfad über definierte Maße (Entfernungen) oder über eine gleichmäßige Aufteilung entlang des Pfades zu verteilen.
- **REIHEKREIS**: Der Befehl verteilt Objekt-Kopien gleichmäßig in einer kreisförmigen Anordnung zu einem Mittelpunkt oder einer Rotationsachse.
- **REIHERECHTECK**: Der Befehl verteilt Objekt-Kopien in eine beliebige Anzahl von Zeilen, Spalten und Ebenen.
- **ARRAYASSOCIATIVITY**: Die Systemvariable legt fest, ob neue Reihen assoziativ sind oder nicht.
- **REIHEBEARB**: Der Befehl erlaubt die Bearbeitung von assoziativen Reihenobjekten und deren Quell-Objekte.
 - **REIHESCHL**: Der Befehl ermöglicht das Speichern oder Verwerfen von Änderungen, die durch den Befehl REIHEBEARB erstellt wurden.
 - **ARRAYEDITSTATE**: Nur-Lese Systemvariable, die angibt, ob die Zeichnung im Reihen Bearbeitungs Modus ist.

BIM:

- Fenster und Türen:
 - **BIMEINFÜGE**:
 - Durch Drücken von STRG wird dynamisch zwischen der Eingabe von Breite und Höhe des Öffnungselements und der Entfernung zum Nachbar-Objekt gewechselt.
 - Wenn der Mauszeiger über einem vorhandenen Öffnungselement (Tür oder Fenster) steht und im Quad BIMEINFÜGE gewählt wird, wird ein Öffnungselement mit den gleichen Parametern platziert wie das, auf dem der Mauszeiger stand.
 - **BIMNEUEPOSITION**: Verschiebt eine vorhandene Tür oder ein Fenster mit den gleichen dynamischen Abmessungen wie in BIMEINFÜGE.

- **BIMNEUEPOSITION**: Verschiebt eine vorhandene Tür oder ein Fenster mit den gleichen dynamischen Abmessungen wie in BIMEINFÜGE.
- **Austausch von Fenstern und Türen**: Zuweisen einer anderen Definitions-Datei zu einem bereits eingefügten Fenster oder Tür mithilfe der 'Datei'-Eigenschaft in der Eigenschaften Leiste. Parameterwerte werden ggf. auf das neue eingefügte Objekt kopiert.
- **BIMZIEHEN**: Beim Ziehen einer Haupt-Fläche eines wand- oder plattenähnlichen Solids, kann durch das Drücken von STRG eine parallele Kopie erstellt werden. BIMZIEHEN, steht jetzt auch für erkannte Grenzen für Haupt-Flächen einer Wand oder einem plattenähnlichen Solid zur Verfügung. Platzieren Sie dynamisch eine parallele Kopie eines Körpers, abgeschnitten von den Grenzen.
- BIM Datenbanken: Für **Materialien** und **Zusammenstellungen** können jetzt benutzerdefinierte Eigenschaften definiert werden.
- **BIMSCHNITT**: Erstellt einen BIM Schnitt Objekt.
- **BIMSCHNITTAKT**: Exportiert oder aktualisiert das Ergebnisse eines BIM Schnitt in einer Zeichnung.
- **BIMSCHNITTÖFFNEN**: Öffnet die Zeichnungsdatei die mit einem BIM Schnitt verbunden ist; oder das 3D-BIM Quell-Modell aus einem BIM Schnitt.

COMMUNICATOR:

- **Import** von Produktstruktur (Zusammenstellung) wird jetzt für eine Reihe von CAD-Formaten (ACIS, CATIA V4/V5/V6, IGES, Inventor, NX, Parasolid, Pro/E/Creo, Solid Edge, SolidWorks, STEP, VDA-FS, XCGM) unterstützt. Die ImportProductStructure Systemvariable steuert, ob die Struktur als normale Blöcke oder als lokale mechanische Bauteile importiert wird.
- Die ImportRepair, ImportStitch und ImportSimplify Einstellungen steuern, ob die importierte Geometrie automatisch repariert, geheftet und vereinfacht werden soll.
- Die ImportIgesStitch und ImportIgesSimplify Einstellungen steuern, ob die Geometrie, die von IGES/IGS-Dateien importiert wird, automatisch geheftet und vereinfacht werden soll.
- Die ImportSwRotateYZ Einstellung steuert, ob die Geometrie die aus SolidWorks Dateien importiert wird, automatisch gedreht werden soll, um die Y-Achse zur Z-Achse zuzuordnen.

DATENEXTRAKT:

- Der Assistent ermöglicht es, nahezu alle Eigenschaften von Objekten, die in einer Dwg-Datei enthalten sind, zu exportieren.
- Die Export-Konfiguration wird in einer Daten Extraktionsdatei (DXE) gespeichert.
- Die exportierte Datei wird im CSV (Comma Separated Values) Format gespeichert und kann als Tabellen Objekt importiert werden.

VERFORMUNGS MODELLIERUNG: Der neue Werkzeug-Satz ermöglicht Freiform-Modifikationen von 3D-Solids und Flächen durch Verformen ihrer Flächen und Kanten. Auch für importierte Geometrie.

- **DMVERFORMPUNKT**: Verformt ein Objekt durch die Transformierung eines Punktes, der auf einer spezifizierten Fläche liegt.
- **DMVERFORMSCHIEBEN**: Verformt ein Objekt durch die Transformierung (Verschieben und Drehen) spezifizierter Kanten.
- **DMVERFORMKURVE**: Verformt ein Objekt durch die Transformierung einer Reihe seiner Kanten in einen Satz von spezifizierten Ziel-Kurven.

DIREKT MODELLIERUNG:

- **DMREPARIEREN**: Der Befehl überprüft und behebt optional Fehler in 3D-Solids und meldet das Ergebnis im BERICHT PANEL.
- **DMWAHL**: Der Befehl wählt automatisch bestimmte 3D Unter-Objekte und deren Kombinationen (dieser Befehl ist auch in separaten Werkzeugen im Quad Menü aufrufbar):
 - Kanten gleicher Länge (kürzer, kürzer oder gleich, länger, länger oder gleich)
 - Flächen mit gleichem Bereich

- Vorsprünge / Vertiefungen des gleichen Radius
- Gemischte Abrundungen mit dem gleichen Radius
- Mischungen und Mischnetze mit einer Option, um kurze Gemische zu ignorieren

ZEICHNUNG SPERRE DATEI SYSTEM:

- Wenn eine Zeichnung geöffnet ist, werden temporär .dwl und .dwl2 Dateien erstellt.
- Der Inhalt der Sperr-Datei kann andere Benutzer, die versuchen die Datei zu öffnen, darüber informieren, dass die Zeichnung bereits geöffnet ist; zusätzlich wird darüber informiert, seit wann und von wem die Zeichnung geöffnet ist.
- **BESITZER:** Der Befehl zeigt die Besitzinformationen für eine ausgewählte Zeichnungsdatei an.

EXPORTLAYOUT: Mit diesem Befehl können alle sichtbaren Objekte aus dem aktuellen Layout in den Model Bereich oder in eine neue Zeichnung exportiert werden.

GZ FANG: Der neue "Geometrische Zentrum" Fang fängt sich am Schwerpunkt von geschlossenen Polylinien und Splines, planar 3D Polylinien, Regionen und planaren Flächen von 3D-Objekten. Das OSMODE Flag 1024 wird für den GZ verwendet; dies ersetzt den veralteten und nicht mehr gebrauchten Quick Fang.

GEOGRAFISCHE KOORDINATEN REFERENZ SYSTEME: Für Neuseeland, Nordamerika, Kanada, Russland und die russische Gemeinschaft unabhängiger Staaten wurde die Unterstützung von Projektionen und Koordinatenreferenzsystemen hinzugefügt.

ANHEBEN Befehl:

- Erstellt 3D-Solids, die durch zwei oder mehrere Schnitte definiert werden.
- Es können Führungs-Kurven verwendet werden, um die Form des Solids zu steuern.
- Weiche oder harte Übergänge.
- Flächen-Normalen und Formschrägen können durch Einstellungen gesteuert werden.

LINEARBRIGHTNESS: Mit dieser Systemvariablen wird die Helligkeit eines Ansichtsfensters gesteuert, wenn die Standard-Beleuchtung verwendet wird. Wertebereich: -10 bis 10.

LINEARCONTRAST: Mit dieser Systemvariablen wird der Kontrast eines Ansichtsfensters gesteuert, wenn die Standard-Beleuchtung verwendet wird. Wertebereich: -10 bis 10.

MTEXT: Zusätzliche Unterstützung zum Erstellen und Bearbeiten mehrerer Spalten.

BERICHT PANEL: Die neue Registerkarte Bericht des mechanischen Browser zeigt die Liste der Unterobjekte, die als Ergebnis der Ausführung der Befehle DMREPARIEREN und SMWAHLHARTEKANTEN entstehen. Dies ermöglicht die Navigation, Hervorhebung und Auswahl der gefundenen Objekte. Die Systemvariable BMREPORTPANEL erlaubt das Bericht Panel zu aktivieren.

FLÄCHENMODELLIERUNG: Oberflächen werden jetzt vollständig in der 3D-Modellierung unterstützt. Direkte Modellierungs Befehle und 3D-Abhängigkeiten können jetzt bei Oberflächen Objekten und Regionen angewendet werden.

- **DMEXTRUSION** und **DMROTATION:** Können verwendet werden, um Oberflächen durch Extrudieren/Rotieren von Kurven, Kanten, planaren Objekten und Flächen zu erzeugen oder zu modifizieren.
- **DMLÖSCHEN:** Kann jetzt verwendet werden, um Löcher (Offene Schleifen) und Flächen von Oberflächen zu entfernen.
- **DMHEFTEN:** Der Befehl wurde überarbeitet. Er heftet jetzt eine Reihe von Oberflächen zu einem Objekt des angegebenen Typs (3D Solid oder Fläche) oder legt den Typ automatisch fest.
- **DMVERSTÄRKEN:** Konvertiert eine Fläche in einen 3D Solid mit einer angegebenen Stärke.
- Das Anwenden von Direkt Modellierungs Befehlen an prozeduralen Oberflächen führt zur Umwandlung in Basisflächen Objekte.

BLECHKONSTRUKTION: Blechkonstruktions-Funktionalität wurde erheblich erweitert.

- **Ecke Ausklinkungs Feature:** Zwei neue Typen von Ecke Ausklinkungen werden unterstützt: Kreisförmige und V-Typen; die Ausklinkungs Verlängerung und der Durchmesser können im Eigenschaften Bereich des Mechanical Browsers geändert werden.
- **Feature Färbung:** Definierte Farben werden den Flächen von Blechkonstruktions Features zugewiesen. Dieses Verhalten wird über die Systemvariable FEATURECOLORS gesteuert.
- Die Unterstützung für ausgeformte Blechkonstruktions Modelle wurde hinzugefügt. **Ausgeformte Biegungs Funktion:** Eine neue Art von Blechbearbeitungs-Feature, das in eine Folge von Kurven mit Parametern zum Steuern der Anzahl der Biegungen und deren Konfiguration (viereckigen oder dreieckig) entfaltet werden kann.
- **SMAUSFORM:** Der Befehl erlaubt die Konstruktion eines Blech-Körpers mit ausgeformten Biegungen und Laschen.
- **BKKONVERT:** Hinzufügt wurde die Möglichkeit, ausgeformte Biegungs Features zu erkennen.
- **BKBIEGUNGUMSCH:** Die Möglichkeit, eine Biege Funktion in eine Lofted Funktion zu konvertieren, wurde hinzugefügt.
- **BKREPARIEREN:** Der Befehl arbeitet in ähnlicher Weise wie BKNEUVERSTÄRKEN, verbindet aber auch verknüpfte ausgeformte Biegungen; wenn angrenzende Laschen vorhanden sind - werden die Biegungen Neuberechnet, um diese tangential zu machen.
- Der Befehl BKNEUVERSTÄRKEN wird nicht mehr benötigt; benutzen Sie stattdessen den Befehl BKREPARIEREN
- **BKAUSKLINKUMSCH:** Die Umschaltmöglichkeit zum Ändern eines Ecke Ausklinkungs Feature zwischen rechteckig, V-Typ und kreisförmig wurde hinzugefügt.
- **SMWAHLHARTEKANTEN:** Befehl, um alle Harten Kanten in allen Modellen auszuwählen. Das Ergebnis der Operation wird neuen Bericht Panel angezeigt.

PLAN-SÄTZE:

- Hinzugefügte neue Systemvariablen:
 - **SSMAUTOOPEN:** Steuert, ob der Plan-Satz-Manager automatisch geöffnet wird, wenn eine Zeichnung, die mit einem Plan verbundenen ist, geöffnet wird.
 - **SSMPOLLTIME:** Steuert das Aktualisierungszeitintervall für die Statusdaten im Plan-Satz.
 - **SSMSHEETSTATUS:** Steuert, wie die Statusdaten (z. B. "gesperrt") in einem Plan-Satz aktualisiert werden.
- Im Dialog **Zeichnungs Eigenschaften** wurde die "Plan-Satz" Registerkarte hinzugefügt, um die Plan-Satz Daten anzuzeigen, wenn die Zeichnung einem Plan-Satz zugeordnet ist. Die Assoziation kann mit der Schaltfläche 'Assoziation entfernen' entfernt werden.
- Die Möglichkeit, **Ansichtsetiketten** und **Beschreibungs** Blöcke auszuwählen und diese assoziiert mit der ausgewählten Plan Ansicht zu platzieren, wurde hinzugefügt.
- **Plan-Satz** Tabellen können auf jedem Plan des Plan-Satzes platziert werden. In der aktuellen Implementierung ist der Tabelleninhalt nicht assoziativ.

TRANSPARENZ: Die Transparenz-Einstellung kann für selektierte Objekte oder für alle Objekte auf einem Layer festgelegt werden.

- CETRANSOPRENCY steuert den Transparenzwert für neue Objekte.
- HPTRANSPARENZY ermöglicht, die Transparenz für neue Schraffur Objekte, die mit den Befehlen **SCHRAFF** und **ABSTUF** erstellt werden, separat festzulegen.
- GDIPLUS ist jetzt das Standardgerät für die Grafiken auf der Windows-Plattform. Es ersetzt das GDI-Gerät, das keine Unterstützung für die Transparenz hat. Die Transparenz beim Plotten wird durch die Plot-Transparenz Option in den Dialogen **Seite einrichten** und **Drucken** gesteuert. Hinweis: Die Transparenz ist standardmäßig aus Performance-Gründen deaktiviert. Hinweis: die Option "Transparenz Plot" ist standardmäßig aus Performance-Gründen deaktiviert.

Benutzerfreundlichkeit: Die Befehle **SUPPORTORDNER** und **VORLAGENORDNER**, die den entsprechenden Ordner im Datei-Explorer öffnen, wurden hinzugefügt.

Unterschiede zwischen den Plattformen und Ebenen

	WINDOWS			MAC			LINUX		
	Platinum	Pro	Classic	Platinum	Pro	Classic	Platinum	Pro	Classic
CAD-Funktionalität	●	●	●	●	●	●	●	●	●
2D Abhängigkeiten Lösungen	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Volle lisp Unterstützung	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Chapoo Konnektivität	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Direkt Modellierung	●	●	-	●	●	-	●	●	-
Generierte Ansichten	●	●	-	●	●	-	●	●	-
Rendern	●	●	-	●	●	-	●	●	-
VBA	●(1)	●(1)	-	-	-	-	-	-	-
BRX	●	●	-	●(2)	●(2)	-	●(2)	●(2)	-
3D Abhängigkeiten Lösungen	●	●	-	●	●	-	●	●	-
3D Abhängigkeiten Erzeugung	●	-	-	●	-	-	●	-	-
Konstruktionsabsichts Erkennung	●	-	-	●	-	-	●	-	-
Baugruppen Modellierung	●	-	-	●	-	-	●	-	-
BIM	●	-	-	●	-	-	●	-	-
Blechkonstruktion	●(3)	-	-	●(3)	-	-	●(3)	-	-

(1) Nur BricsCAD 32 bit (Windows)

(2) Ohne MFC- Klassen

(3) Optional - erfordert eine spezielle Lizenz.

Sehen Sie die vollständige [Vergleichstabelle](#)  auf der Bricsys Webseite.

Verwandte Themen

[Lizenzierung](#)

[Aktivierung](#)

Installation

BricsCAD wird als einzelne Download-Datei zur Verfügung gestellt.

Jedes Haupt-Upgrade wird parallel zur vorherigen Version installiert und kann im Demo-Modus installiert werden.

BricsCAD kann auf folgenden Systemen installiert werden:

- Microsoft Windows 10, 8, 7 und Vista auf 32 und 64 Bit Versionen.
- Linux: Ubuntu, Fedora, OpenSUSE - 32bit, 64bit - gnome, kde
Ubuntu 9.04 oder höher, Fedora 11 oder höher, OpenSUSE 11.0 oder höher.
- Mac OSX 10.8 oder höher.

Verwandte Themen

[Silent Installation](#)

[Erhöhen des Arbeitsspeicher-Grenzwertes](#)

Silent Installation

Silent Installationen sind Installationen, ohne dass eine Benutzer-Führung benutzt wird. Eine normale (nicht-silent)-Installation erhält die notwendigen Eingaben des Benutzers in Form von Antworten auf Dialogfeldern. Eine Silent Installation zeigt keine Dialogboxen, in die der Benutzer Einträge vornehmen muss.

Die Benutzeroberfläche eines MSI-Installer (Microsoft Installer) fragt typischerweise das Zielsystem ab und zeigt einen Installationsassistenten (Setup-Assistent) an, der es dem Benutzer ermöglicht, verschiedene Optionen zu ändern, die die Installation steuern.

Das gleiche MSI Paket kann auch so genannte "quiet Mode" oder "silent Mode" Installation ausführen, bei denen die Benutzeroberfläche des Setup-Assistenten unterdrückt wird. Dies geschieht durch das msiexec.exe-Befehlszeilen-Dienstprogramm mit der Option /qn (= quiet und keine Interface) und definiert alle Informationen in der Befehlszeile, die der Assistent normalerweise sammeln würde. Daher werden alle Aktionen, die innerhalb der Benutzer-Interface-Sequenz stattfinden, während einer 'quiet' Installation nicht durchgeführt.

Eine Silent Installation für BricsCAD durchführen:

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Öffnen Sie eine Eingabeaufforderung, und ändern Sie das Verzeichnis (cd) zum Ordner der BricsCAD Installer. msi-Datei.
 - Navigieren Sie im *Windows Explorer* zum Speicherort, dann halten Sie die UMSCHALTASTE gedrückt, Rechtsklick und wählen Sie im Kontext-Menü *Eingabeaufforderung hier öffnen*.
2. Geben Sie *msiexec /i*, dann führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Geben Sie "*<BricsCAD Installations Dateinamen>*" ein (z. B. "BricsCAD-Vxx.x.xx-x-de_DE(x64).msi").
 - Ziehen Sie die BricsCAD-Installations-Datei aus dem *Windows Explorer* Dialog in die Eingabeaufforderung.
3. Geben Sie in der Eingabeaufforderung */qn* ein.
4. (Optional) Um das Hinzufügen einer Desktop-Verknüpfung zu unterdrücken:
Fügen Sie *ADDDESKTOPSHORTCUT=""* ein.
5. (Optional) Um die Anzeige der Release Notes nach dem Abschluss der Installation zu unterdrücken:
Fügen Sie *SHOWRELEASENOTES=""* ein.
6. (Optional) Um Bricscad in einem vom Standard-Ordner abweichenden Ordner zu installieren:
Fügen Sie *APPLICATIONFOLDER="Ihr Installations-Ordner"* ein.
7. (Optional) Um einen Ordner für die Lizenz-Datei zu definieren, wenn eine der Eigenschaften *BRXLICENSEKEY*, *BRXLICENSEFILE* or *BRXLICENSESERVER* definiert ist. Der Standard ist *APPLICATIONFOLDER\BricsCAD.lic*.
Fügen Sie *BRXLICENSEDESTFILE="Pfad_zur_lic_Datei"* ein.
8. (Optional) Zum Aktivieren der Lizenz und sie im angegebenen Ordner *BRXLICENSEDESTFILE* zu speichern:
Fügen Sie *BRXLICENSEKEY="Ihr_Lizenz_Schlüssel"* ein.
9. (Optional) Um eine Lizenz-Datei in den Ordner *BRXLICENSEDESTFILE* zu speichern:
Fügen Sie *BRXLICENSEFILE="Ihre_Lizenz_Datei"* ein.
10. (Optional) Um eine Lizenz-Datei, die die Server-Host-Spezifikation enthält, im Ordner *BRXLICENSEDESTFILE*, zu speichern:
Fügen Sie *BRXLICENSESERVER="[port@]host"* ein, wenn Ihre Server Lizenz einen anderen Port wie den Standard Port (5053) benutzt.
11. (Option nur auf 32 Bit Systemen) Um VBA nicht zu installieren:
Fügen Sie *INSTALLVBA="0"* oder *INSTALLVBA=""* ein.

Die komplette Eingabe an der Eingabeaufforderung könnte wie folgt sein: `msiexec /i "BricsCAD-Vxx.x.xx-x-de_DE(x64).msi" /qn ADDDESKTOPSHORTCUT="" SHOWRELEASENOTES=""`

12. Drücken Sie die Eingabetaste, um die Installation zu starten.

ANMERKUNGEN

- Um weitere Optionen zu erhalten, geben Sie: `msiexec /?` an der Eingabeaufforderung ein.
- Auf der MicroSoft Webseite erhalten Sie [mehr Informationen](#)  über den `msiexec` Befehl.

Verwandte Themen

[Installation](#)

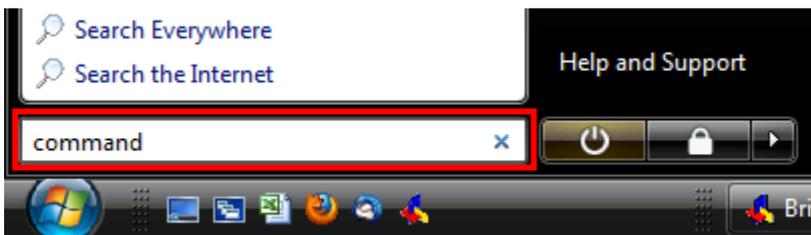
[Erhöhen des Arbeitsspeicher-Grenzwertes](#)

Das Speicher-Limit erhöhen

Bis zur V10 von Bricscad war die nutzbare Speichermenge, die verwendet werden konnte, etwa 1,6 GB. Diese Grenze wurde in Bricscad V11 oder höheren Versionen auf bis zu 4 GB auf 64-Bit-Systemen und bis zu 3 GB auf 32-Bit-Systemen erhöht. Auf 32-Bit-Systemen sind zusätzliche manuelle Änderungen am Bootprozess erforderlich.

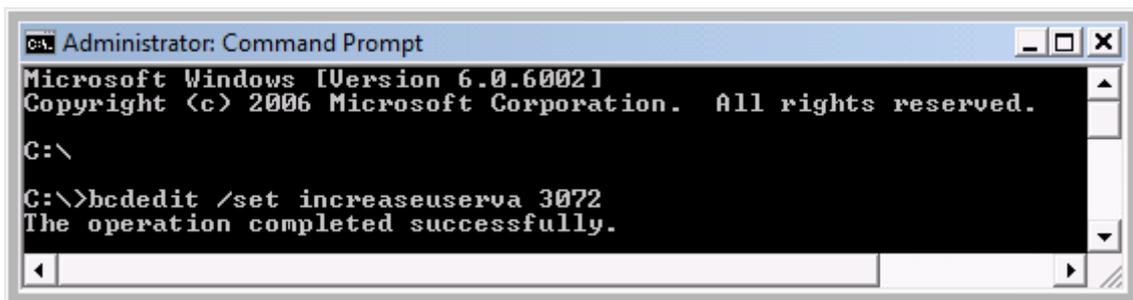
Führen Sie auf einem 32-Bit *Windows Vista* oder *Windows 7* System Folgendes aus:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Start* () auf der linken Seite der Windows-Taskleiste.
2. Geben Sie *command* in das Windows Feld *Suche starten* ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.



Das *Administrator-Eingabeaufforderungsfenster* wird geöffnet.

3. Geben Sie *Bcdedit/set Increaseuserva 3072* in das Fenster der *Administrator Eingabeaufforderung* ein und drücken Sie dann die EINGABETASTE.



Die Speichergrenzen wurden auf 3GB erhöht.

4. Schließen Sie das Fenster *Administrator-Eingabeaufforderung*.

Verwandte Themen

[Installation](#)

[Silent Installation](#)

Lizenzierung

Übersicht

BricsCAD steht mit drei Arten kommerzieller Lizenzen kombiniert mit zwei Plattformen und drei Funktionsebenen zur Verfügung:

- Kommerzielle Lizenzen: Einzel, Volume oder Netzwerk
- Plattformen: Windows, Mac, Linux
- Funktionsebenen: Classic, Pro, Platinum

Sehen Sie auch bei: [Die Unterschiede zwischen den Plattformen und zwischen den Funktionsebenen.](#)

BricsCAD kann auch im [Demomodus](#) für Testzwecke laufen.

 [Führen Sie Ihre BricsCAD Testversion als Classic, Pro oder Platinum Version aus.](#) 

HINWEIS • Die in diesem Kapitel beschriebenen Verfahren gelten auch für die BricsCAD Blechkonstruktions und BricsCAD Communicator Module.

Lizenzen anzeigen

Alle Ihre gültigen Lizenzen können auf der Bricsys Website eingesehen werden.

1. Melden Sie sich auf der Bricsys Webseite an.
Stellen Sie sicher, dass Sie das Bricsys Konto verwenden, das Ihre Lizenzen enthält. Wenn nötig, kontaktieren Sie Ihren Bricsys Account Manager.
2. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke auf Ihren Namen. Ihre Kontoseite wird geöffnet.
3. Im linken Menü, wählen Sie [Lizenzen und Wartungsverträge](#) . Alle aktiven Lizenzen werden angezeigt.
4. (Optional) Klicken Sie auf eine Lizenz, um die Details zu dieser Lizenz zu sehen.

Lizenzen verwalten

Abhängig von der Art und Status können Lizenzen aktiviert, modifiziert und deaktiviert werden.

Verwenden Sie die [Aktivierung](#) um:

- Eine Testlizenz aktivieren.
- Um eine Einzel- oder Volumenlizenz zu aktivieren.
- Verwenden einer Netzwerk-Lizenz (die vorher auf einem Lizenz-Server aktiviert wurde).

Verwenden Sie [Ändern](#) um:

- Upgrade einer Lizenz (z. B. von einer Einzel Classic auf eine Einzel Platinum).
- Ersetzen einer Lizenz (z. B. ein Einzel Classic mit einer Netzwerk Pro).

Verwenden Sie die [Deaktivierung](#) um:

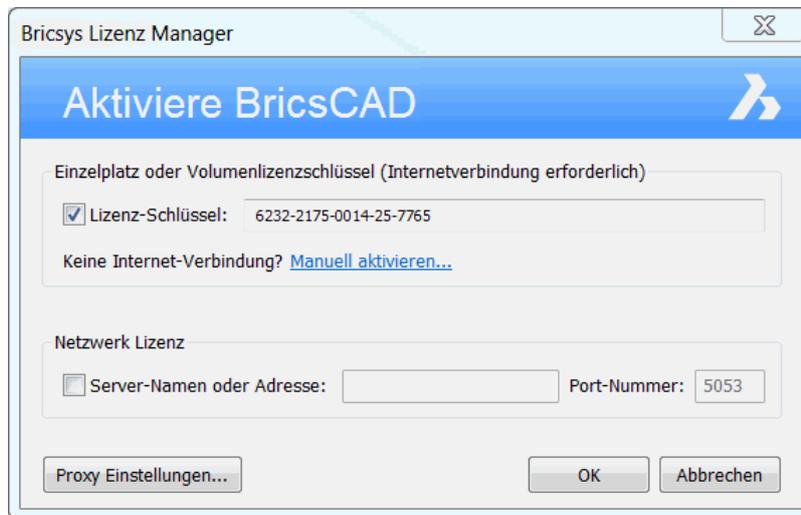
- Migrieren einer Lizenz auf einen anderen Computer.
- Deaktivieren einer Lizenz.
- Eine Lizenz nach der Installation einer neuen Festplatte, der Änderung von Partitionen oder dem Upgrade des Betriebssystems reaktivieren.

Proxy Einstellungen

Einige Computer bauen die Verbindung zu einem Netzwerk oder dem Internet über einen Proxy-Server auf. Die Proxy-Einstellungen sollten vor der Aktivierung einer Lizenz konfiguriert werden.

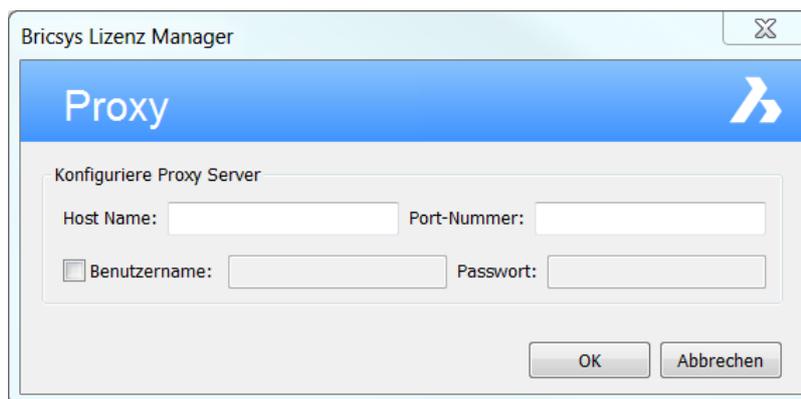
Die Proxy-Einstellungen konfigurieren

1. Klicken Sie im Dialog **Aktiviere BricsCAD** oder im Dialog **Lizenz Informationen** auf den Link [Proxy konfigurieren...](#)



Der Dialog **Proxy** wird geöffnet.

2. Füllen Sie im [Proxy](#) Dialog die nötigen Felder aus.



3. Um fortzufahren, klicken Sie auf **OK**.

ANMERKUNG Die Proxy-Einstellungen bleiben nur für die aktuelle BricsCAD Sitzung aktiv. Wenn Sie die Lizenz in zukünftigen Sitzungen reaktivieren oder deaktivieren wollen, müssen Sie die Proxy-Einstellungen neu konfigurieren.

Die Proxy-Einstellungen dauerhaft für Netzwerklizenz konfigurieren

Mit einer Netzwerklizenz muss BricsCAD bei jeder Sitzung auf den Lizenz-Server zugreifen. Daher sollten die Proxy-Einstellungen permanent konfiguriert werden.

Auf dem Computer, auf dem BricsCAD läuft, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Erzeugen Sie die System Variable **HTTP_PROXY**:

HTTP_PROXY=[LizenzServer]:[PortNummer]

2. (Optional) Wenn der Proxy-Server die Standardauthentifizierung unterstützt, erstellen Sie die Variable **HTTP_PROXY_CREDENTIALS**:

HTTP_PROXY_CREDENTIALS=[BenutzerName]:[Passwort]

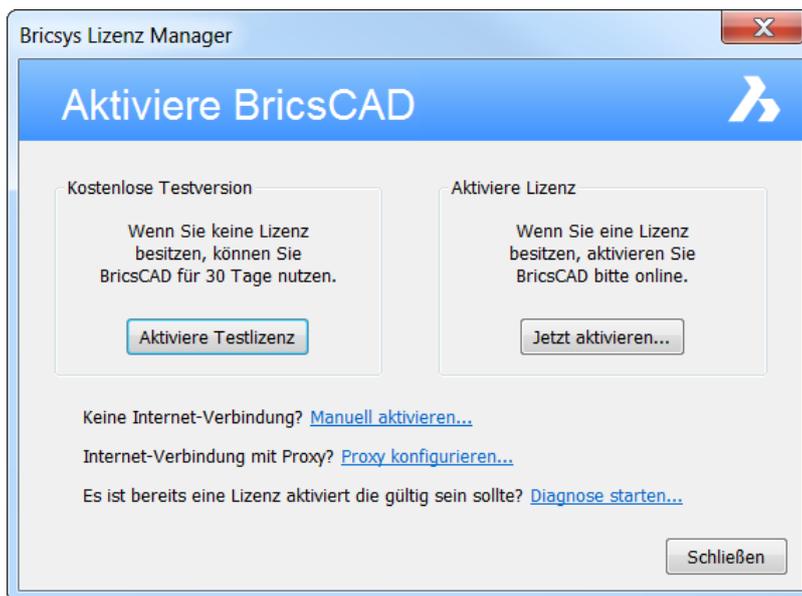
Aktivierung

Zum ersten Mal ausführen

Benutzen Sie diese Vorgehensweise:

- Eine Testlizenz aktivieren.
- Um eine Einzel- oder Volumenlizenz zu aktivieren.
- Verwenden einer Netzwerk-Lizenz (die vorher auf einem Lizenz-Server aktiviert wurde).

Der Dialog **Aktiviere BricsCAD** wird geöffnet.



1. Wenn Ihr Computer über einen Proxy-Server mit dem Internet verbunden ist, klicken Sie auf den Link *Proxy konfigurieren...*, um die **Proxy Einstellungen zu konfigurieren**.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aktiviere Testlizenz**, um eine **Test-Lizenz zu aktivieren**.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Jetzt aktivieren**, um eine **Einzel- oder Volumenlizenz zu aktivieren** oder um eine **Netzwerk Lizenz zu benutzen**.

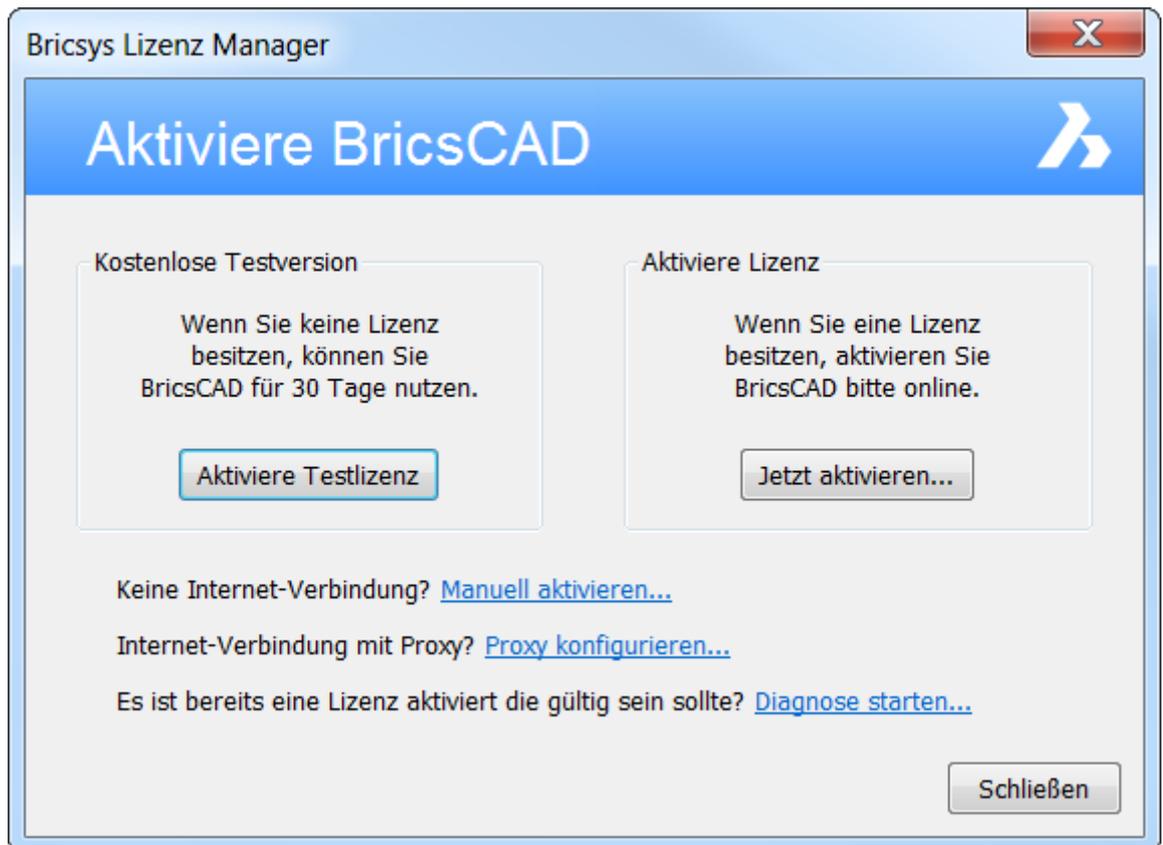
Test-Modus

BricsCAD kann für 30 Tage im Test Modus aktiviert werden. Nach Ablauf dieser Frist muss eine gültige kommerzielle aktiviert/verwendet werden.

Aktivieren von BricsCAD im Test-Modus

Wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden ist, kann die Aktivierung manuell über einen anderen Computer (der mit dem Internet verbunden ist) erfolgen. Sehen Sie unter [Manuelles Aktivieren einer Testlizenz](#).

1. Starten Sie BricsCAD, z. B. durch Doppelklick auf das Desktop-Icon BricsCAD. Der Dialog *Bricsys Lizenz Manager* - **Aktiviere BricsCAD** wird geöffnet.



2. Wenn Ihr Computer über einen Proxy-Server mit dem Internet verbunden ist, klicken Sie auf den Link *Proxy konfigurieren...*, um die [Proxy Einstellungen zu konfigurieren](#).
3. Klicken Sie auf die *Aktiviere Testlizenz* Schaltfläche.

Ausführen von BricsCAD im Testmodus

Jedes Mal, wenn Sie BricsCAD im Testmodus starten, wird der Dialog **BricsCAD - Kostenlose Testversion** geöffnet



- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um BricsCAD im Testmodus zu öffnen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche *Lizenz eingeben...*, um eine [Einzel- oder Volumenlizenz zu aktivieren](#) oder um eine [Netzwerk Lizenz zu benutzen](#).

Funktions Ebenen

Im Testmodus läuft BricsCAD als Voll Platinum Version ohne Funktionseinschränkungen.

Die **RunAsLevel** Voreinstellung erlaubt es, BricsCAD in einem anderen (niedrigeren) Niveau als der lizenzierten Ebene auszuführen. Z. B. kann eine Platinum-Version als Pro- oder Classic-Version ausgeführt werden, eine Pro-Version kann als Classic-Version ausgeführt werden.

Dies erleichtert die Beurteilung der verfügbaren Funktionen für jede Lizenz Stufe.

1. In BricsCAD, im Dialog **Einstellungen**, gehen Sie zur Präferenz **RunAsLevel** oder geben Sie in der Befehlszeile den Befehl "RunAsLevel" ein.
2. Geben Sie den Wert für die Funktions Ebene ein, die Sie testen wollen. Wertebereich: 0 = Classic, 1 = Pro, 2 = Platinum (Standard).
3. Mit einem Neustart von BricsCAD werden die Änderungen übernommen.

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Aktivieren einer Einzel- oder Volumenlizenz](#)

[Verwenden einer Netzwerk-Lizenz](#)

[Verwalten einer BricsCAD Communicator-Lizenz](#)

[Bricsys Knowledge Base](#) 

Beim Start von BricsCAD im Test-Modus

Eine Testlizenz für die Ausführung von BricsCAD im Testmodus zu aktivieren

Benutzen Sie diese Vorgehensweise:

- Um eine Einzel- oder Volumenlizenz zu aktivieren.
- Verwenden einer Netzwerk-Lizenz (die vorher auf einem Lizenz-Server aktiviert wurde).

Der Dialog Kostenlose Testversion wird geöffnet.



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Lizenz eingeben...**, um eine [Einzel- oder Volumenlizenz zu aktivieren](#) oder um eine [Netzwerk Lizenz zu benutzen](#).

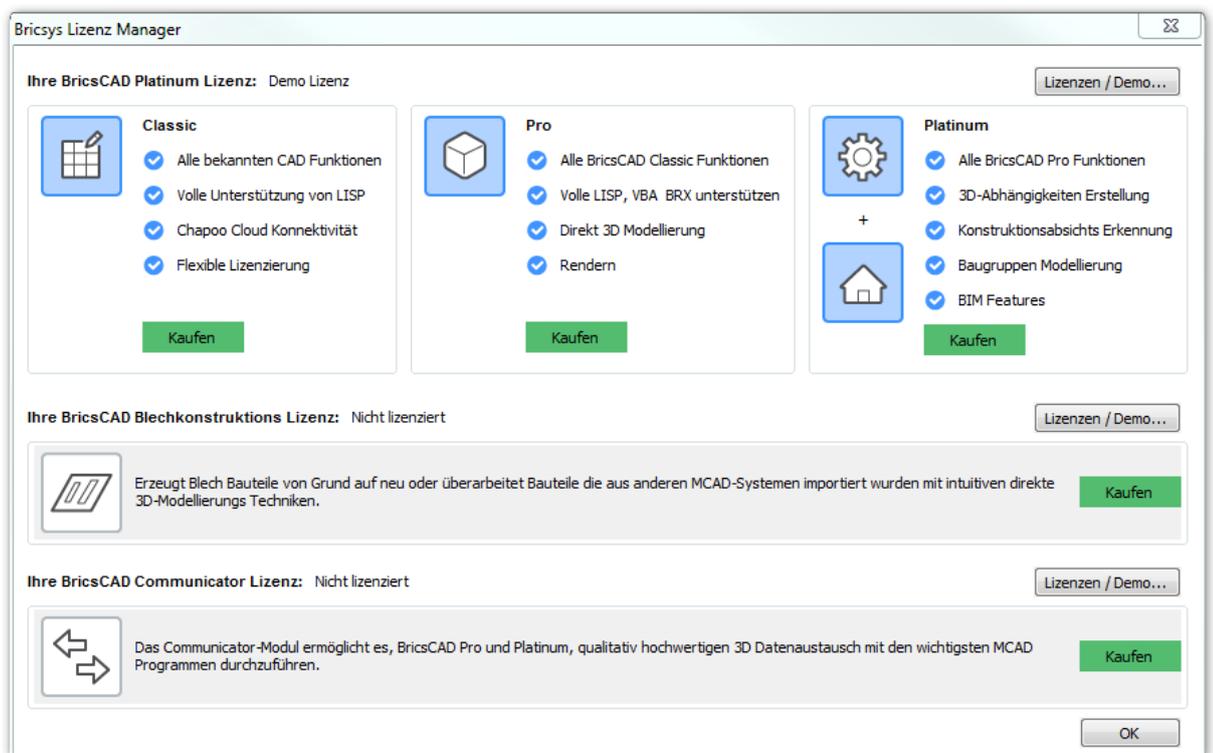
Ersetzen oder Aktualisieren einer bestehenden Lizenz

Eine Lizenz ersetzen oder ein Upgrade einer bestehenden Lizenz aktivieren

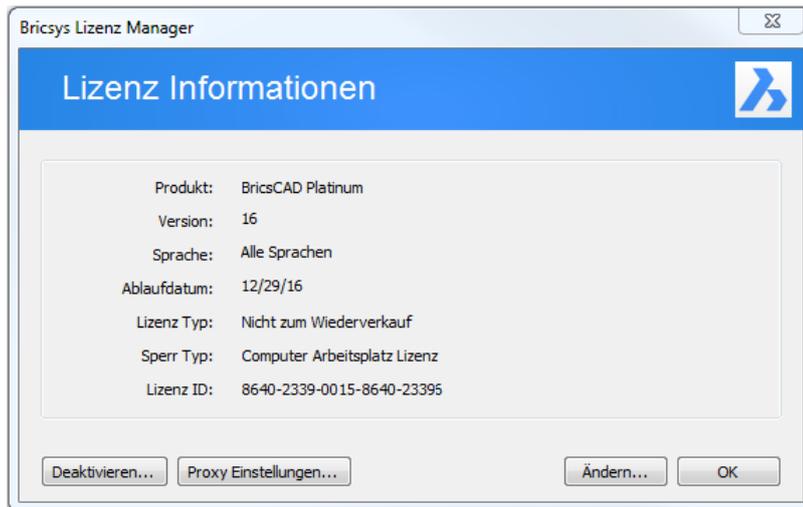
Benutzen Sie diese Vorgehensweise:

- Um eine Einzel- oder Volumenlizenz zu aktivieren.
- Upgrade einer Lizenz (z. B. von einer Einzel Classic auf eine Einzel Platinum). Der alte Schlüssel ist dann nicht mehr gültig.
- Ersetzen einer Lizenz (z. B. ein Einzel Classic mit einer Netzwerk Pro). Der alte Schlüssel wird automatisch deaktiviert und kann dann auf einem anderen Computer aktiviert werden.

1. Wählen Sie im Menü *Hilfe Lizenz Manager....* Der Dialog *Bricsys Lizenz Manager* wird geöffnet.



2. Klicken Sie im Dialog *Bricsys Lizenz Manager* auf die Schaltfläche *Lizenzen / Demo...* neben der Anwendung, für die Sie die Lizenz verwalten möchten. Der Dialog *Lizenz Informationen* wird geöffnet.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Ändern...*, um eine [Einzel- oder Volumenlizenz](#) zu ändern oder um eine [Netzwerk Lizenz](#) zu ändern.

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Aktivieren einer Testlizenz](#)

[Manuelles Aktivieren einer Testlizenz](#)

[Aktivieren einer Einzel- oder Volumenlizenz](#)

[Manuelles Aktivieren einer Einzel- oder Volumenlizenz](#)

[Verwenden einer Netzwerk-Lizenz](#)

[Verwalten einer BricsCAD Communicator-Lizenz](#)

[Bricsys Knowledge Base](#) 

Nach Lizenz-Typ

Einzel- oder Volumenlizenz

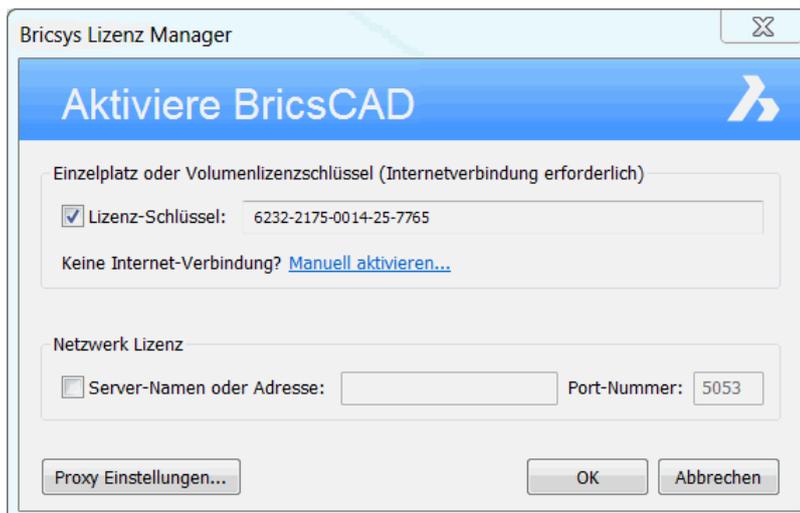
Aktivieren einer Einzel- oder Volumen-Lizenz

Wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden ist, kann die Aktivierung manuell über einen anderen Computer (der mit dem Internet verbunden ist) erfolgen. Sehen Sie unter [Manuelles aktivieren einer Einzel- oder Volumenlizenz](#).

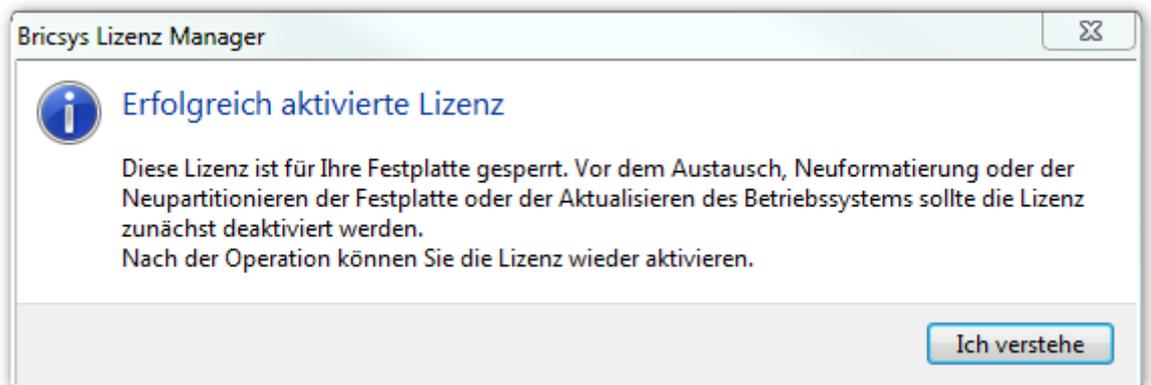
- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn BricsCAD das erste Mal gestartet wird - klicken Sie im Dialog Aktiviere BricsCAD auf die Schaltfläche *Jetzt aktivieren...*
 - Wenn BricsCAD im Testmodus gestartet wird - drücken Sie im Dialog Kostenlose Testversion die Schaltfläche Lizenz eingeben.
 - Wenn eine bereits bestehende Lizenz ersetzt oder ein Upgrade durchgeführt werden soll - wählen Sie im Menü Hilfe, BricsCAD Lizenz.... Der Dialog Lizenz Information wird geöffnet. Klicken Sie hier auf die Schaltfläche Ändern....**

Der Dialog Aktiviere BricsCAD wird geöffnet.

- Wählen Sie die Option *Einzelplatz oder Volumenlizenzschlüssel* aus.
- Geben Sie oder fügen Sie den Lizenz Schlüssel über Kopieren/Einfügen in das Feld *Lizenz-Schlüssel*.



- Wenn Ihr Computer über einen Proxy-Server mit dem Internet verbunden ist, klicken Sie auf die Schaltfläche *Proxy Einstellungen...*, um die [Proxy Einstellungen zu konfigurieren](#).
- Klicken Sie auf *OK*.



Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Verwalten einer BricsCAD Communicator-Lizenz](#)

[Bricsys Knowledge Base](#)

Netzwerk Lizenz

Bevor Sie hier fortfahren, muss sichergestellt sein, dass ein Netzwerk Administrator einen [Netzwerk Lizenz-Server](#) eingerichtet hat. Der Lizenz-Server muss gestartet und die Netzwerklicenz muss aktiviert sein.

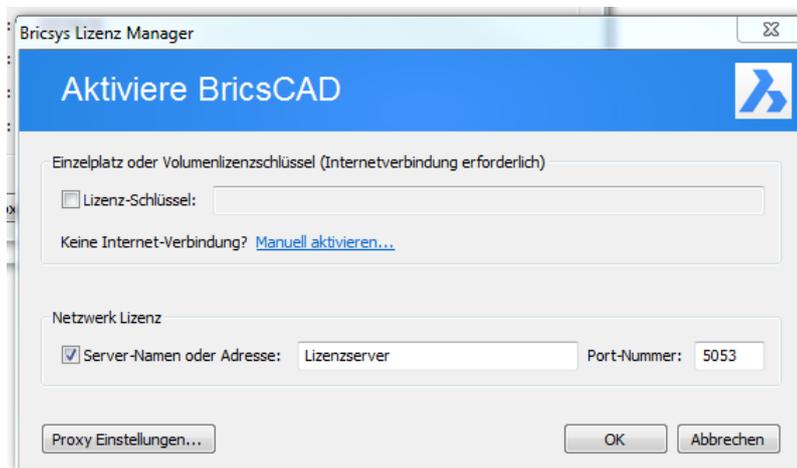
Benutzen einer Netzwerk Lizenz auf einem Einzelnen Computer

Sobald die Netzwerk-Lizenz auf dem Lizenzserver aktiviert wurde, kann die Netzwerk-Lizenz auf einem Clientcomputer verwendet werden.

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn BricsCAD das erste Mal gestartet wird - klicken Sie im Dialog Aktiviere BricsCAD auf die Schaltfläche *Jetzt aktivieren....*
 - Wenn BricsCAD im Testmodus gestartet wird - drücken Sie im Dialog Kostenlose Testversion die Schaltfläche Lizenz eingeben.
 - **Wenn eine bereits bestehende Lizenz ersetzt oder ein Upgrade durchgeführt werden soll - wählen Sie im Menü Hilfe, BricsCAD Lizenz.... Der Dialog Lizenz Information wird geöffnet. Klicken Sie hier auf die Schaltfläche *Ändern....***

Der Dialog Aktiviere BricsCAD wird geöffnet.

2. Wählen Sie die Option *Netzwerk Lizenz*.
3. Geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des Lizenz Servers im Feld *Server-Name oder Adresse* ein.

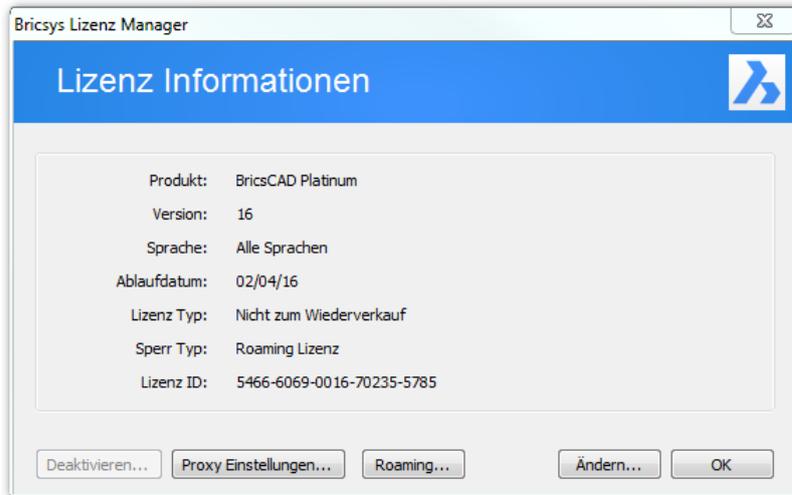


4. (Optional) Geben Sie die Port Nummer in das Feld *Port-Nummer* ein.
5. Wenn Ihr Computer über einen Proxy-Server mit dem Lizenz Server verbunden ist, klicken Sie auf die Schaltfläche *Proxy Einstellungen...*, um die [Proxy-Einstellungen für eine Netzwerk Lizenz zu konfigurieren](#).
6. Klicken Sie auf *OK*.

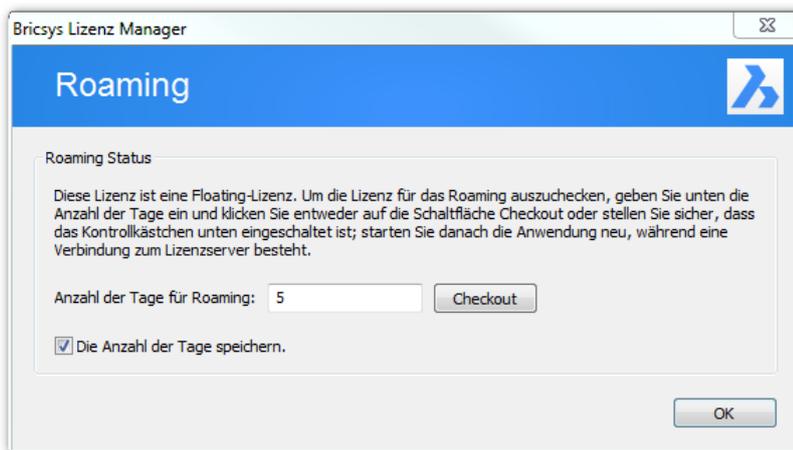
Eine Netzwerklicenz auf einem Clientcomputer verfügbar machen

Eine Netzwerklicenz kann ohne eine Verbindung zum Lizenzserver zu haben für BricsCAD zur Verfügung gestellt werden (z. B., um außerhalb des Büros oder zu Hause arbeiten zu können,...).

Wenn eine Netzwerklizenz auf dem Clientcomputer verwendet wird, wird die Schaltfläche **Roaming...** im Dialog **Lizenz Informationen** angezeigt.



1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Roaming...**
Der Dialog **Roaming** wird geöffnet.

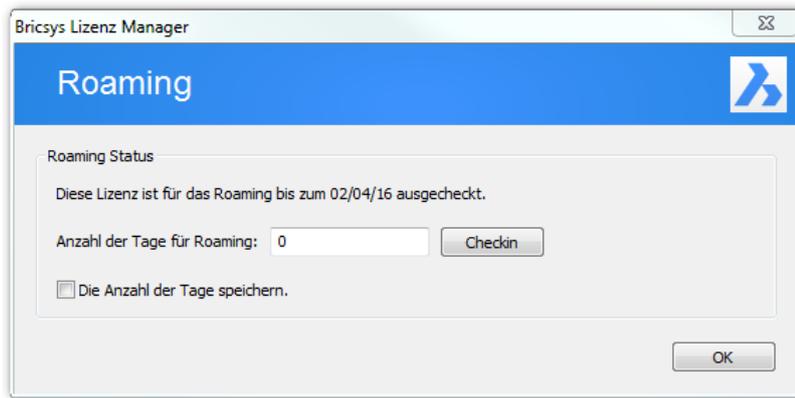


2. Geben Sie die Anzahl der Tage ein, die Sie die Lizenz ohne Serververbindung benutzen möchten. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Checkout**.
3. (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Die Anzahl der Tage speichern.", um diesen Zeitraum immer wenn Ihr Computer mit dem Server verbunden ist zu aktualisieren.
4. Starten Sie BricsCAD neu, damit die Änderungen übernommen werden.

Eine Roaming-Lizenz (ausgecheck) an den Server zurückgeben

Wenn Sie mit dem Server verbunden sind, kann eine Roaming Lizenz an den Server zurückgegeben werden.

1. Klicken Sie im Dialog **Lizenz Informationen** auf die Schaltfläche **Roaming...**
Der Dialog **Roaming** wird geöffnet.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Checkin"
3. Starten Sie BricsCAD neu, damit die Änderungen übernommen werden.

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Netzwerk Lizenz Server Setup](#)

[Roaming Lizenzen \(serverseitig\)](#)

[Bricsys Knowledge Base](#) 

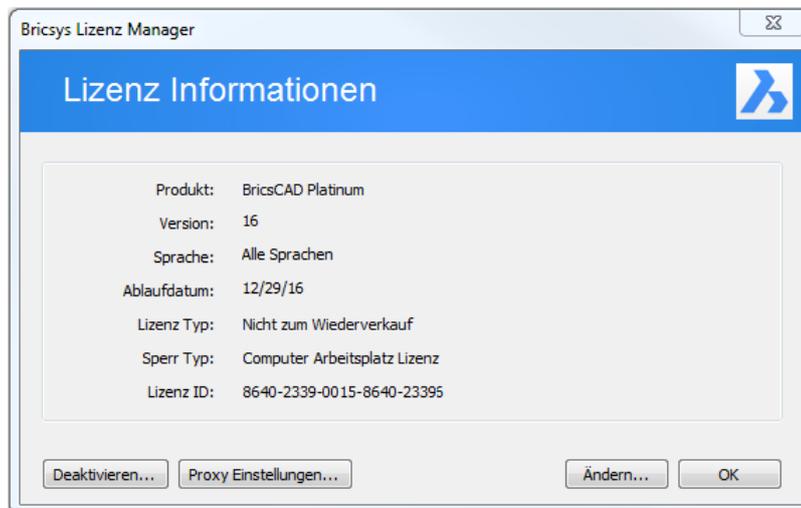
Änderungen

Die BricsCAD Lizenz Modifikation erfordert immer eine Internet-Verbindung.

Um eine BricsCAD Lizenz zu ändern

Benutzen Sie diese Vorgehensweise:

- Upgrade einer Lizenz (z. B. von einer Einzel Classic auf eine Einzel Platinum). Der alte Schlüssel ist dann nicht mehr gültig.
 - Ersetzen einer Lizenz (z. B. ein Einzel Classic mit einer Netzwerk Pro). Der alte Schlüssel wird automatisch deaktiviert und kann dann auf einem anderen Computer aktiviert werden.
1. Wählen Sie im Menü *Hilfe BricsCAD Lizenz...* Der Dialog *Lizenz Informationen* wird geöffnet.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Ändern...*, um eine [Einzel- oder Volumenlizenz zu ändern](#) oder um eine [Netzwerk Lizenz zu ändern](#).

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

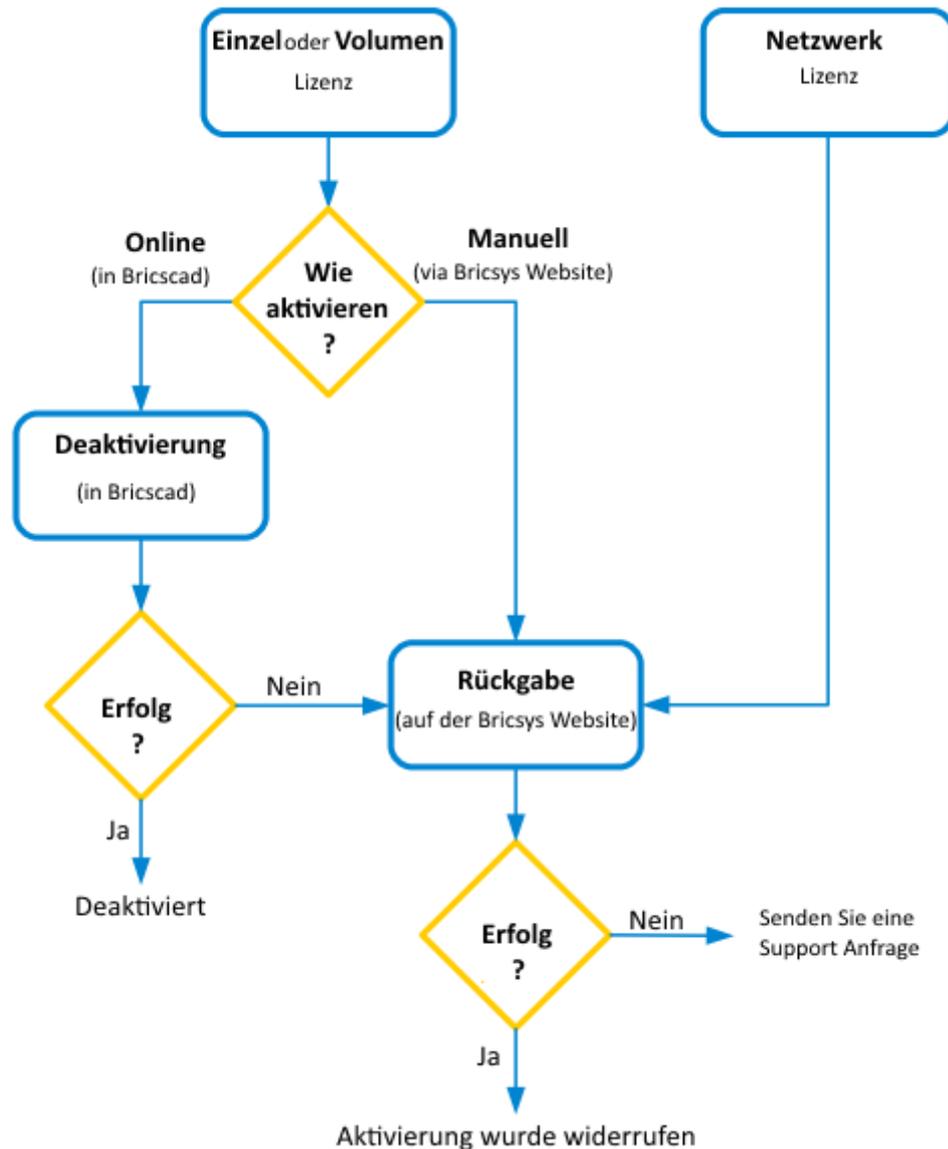
[Verwalten einer BricsCAD Communicator-Lizenz](#)

Deaktivierung

Die Deaktivierung einer BricsCAD Lizenz erfordert immer eine Internet-Verbindung. Lizenzen können nicht manuell über einen anderen Computer (der mit dem Internet verbunden ist) deaktiviert werden.

Einzel- und Volumen-Lizenzen, die manuell aktiviert wurden, und Netzwerk- und Testlizenzen können nicht deaktiviert werden.

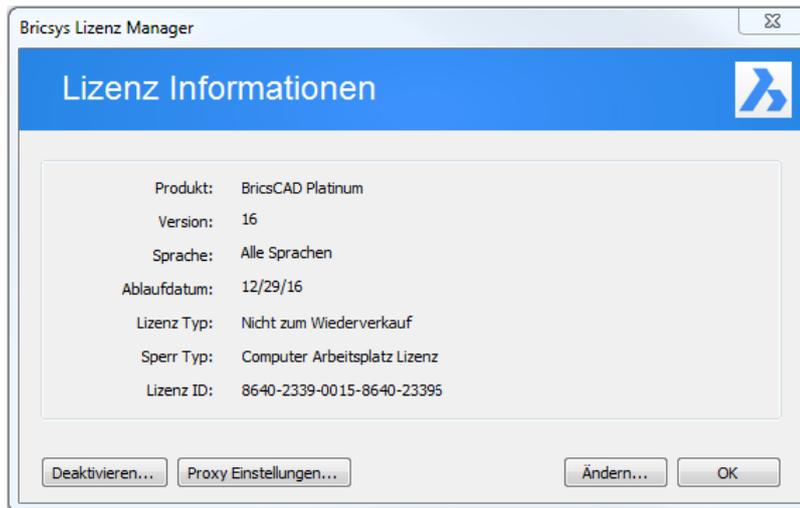
Die folgende Tabelle erläutert, wie ein BricsCAD Lizenz deaktiviert werden kann. Wenn die Deaktivierung nicht möglich ist, kann die Lizenz annulliert werden.



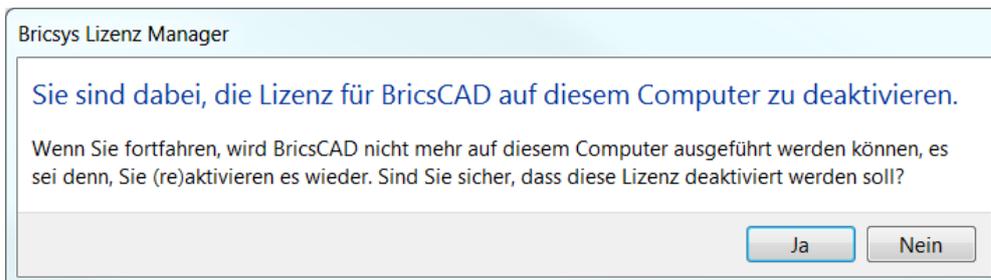
Deaktivieren einer Lizenz

Benutzen Sie diese Vorgehensweise:

- Migrieren einer Lizenz auf einen anderen Computer.
 - Dauerhaftes Entfernen von BricsCAD auf einem Computer.
 - Eine Lizenz nach der Installation einer neuen Festplatte, der Änderung von Partitionen oder dem Upgrade des Betriebssystems reaktivieren.
1. Wählen Sie im Menü *Hilfe BricsCAD Lizenz...* Der Dialog *Lizenz Informationen* wird geöffnet.



2. Wenn Ihr Computer über einen Proxy-Server mit dem Internet verbunden ist, klicken Sie auf die Schaltfläche *Proxy Einstellungen...*, um die *Proxy Einstellungen zu konfigurieren*.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Deaktivieren...* .



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Ja*, um das deaktivieren der Lizenz zu bestätigen.

Die Lizenz ist nun deaktiviert, und steht jetzt bereit, um auf einem anderen Computer aktiviert zu werden.

Eine Lizenz annullieren

Der letzter Ausweg, nur wenn die Deaktivierung nicht möglich ist.

Benutzen Sie diese Vorgehensweise:

- Deaktivieren einer Einzel- oder Volumenlizenz die manuell aktiviert wurde, oder deaktivieren eine Netzwerklizenz.
- Möglichkeit, BricsCAD nach einem Festplattencrash zu reaktivieren.
- Eine Lizenz nach der Installation einer neuen Festplatte, der Änderung von Partitionen oder dem Upgrade des Betriebssystems reaktivieren.
- Migrieren einer Lizenz auf einen anderen Computer.
- Dauerhaftes Entfernen von BricsCAD auf einem Computer.

1. Gehen Sie auf die Bricsys Homepage.
2. Im Menü *Support* wählen Sie *Mein Konto* (Login erforderlich). Stellen Sie sicher, Sie sich mit dem Bricsys Konto das Ihre Lizenzen enthält verbunden sind. Wenn nötig, kontaktieren Sie Ihren Bricsys Account Manager.

Die Seite *Mein Konto* wird geöffnet.

nbsp;

3. Wählen Sie im linken Menü, [Lizenzen und Wartungsverträge](#) .

Alle Ihre aktiven Lizenzen werden angezeigt.

nbsp;

4. Neben der Lizenz, die Sie annullieren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche *Verwalten...* klicken Sie dann auf das Symbol *Aktivierung widerrufen* .

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Verwalten einer BricsCAD Communicator-Lizenz](#)

Netzwerk Lizenz Server

Um eine Netzwerk Lizenz für BricsCAD auf den Client-Computern verfügbar zu machen, muss zuerst ein Netzwerk-Lizenz-Server von *Reprise Software* von einem Netzwerkadministrator installiert werden.

Der *Bricsys Network License Manager* ist ein separates Programm, das heruntergeladen und auf dem Server installiert werden muss.

Nach dem Starten des Netzwerk Lizenz Servers kann er komplett über einen Web-Schnittstelle konfiguriert werden.

Genau wie bei BricsCAD eine Lizenzdatei benötigt wird, muss eine Lizenzdatei zum Ausführen des Servers eingegeben werden. Wie bei BricsCAD kann der Lizenzschlüssel online oder manuell aktiviert werden, um eine Lizenzdatei zu erhalten.

Eine Netzwerk-Lizenz kann nur einmal aktiviert werden und ist dann für diesen Server gesperrt.

Sobald der Netzwerk Lizenz Server installiert ist, kann die Netzwerk Lizenz in BricsCAD, auf einem Client Computer genutzt werden.

Verwandte Themen

[Windows Netzwerk Lizenz Server Setup](#)

[Linux Netzwerk Lizenz Server Setup](#)

[Server Administration](#)

[Verwenden einer Netzwerk-Lizenz](#)

[Bricsys Knowledge Base](#)

[RLM License Administration Manual](#)

[RLM](#)

Windows Server Setup

Installation des Bricsys Network License Manager

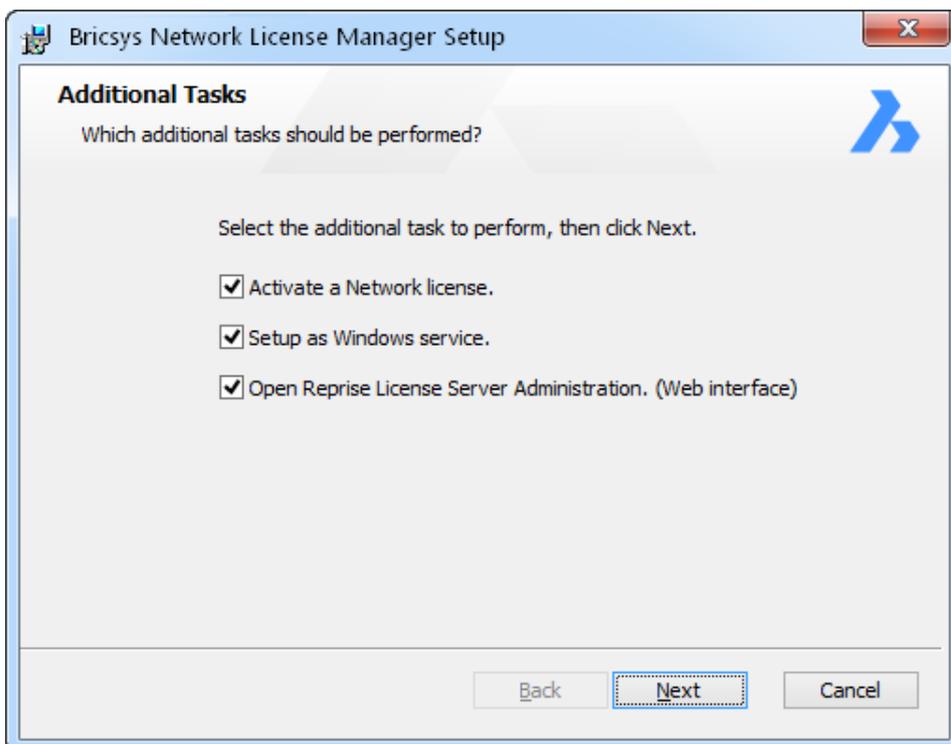
Download und Installation des Bricsys Network License Manager auf dem Computer, der als Netzwerk Lizenz Server dient.

Herunterladen des Network License Manager (Windows)

Doppelklicken Sie auf die MSI-Installationsdatei, um mit der Installation zu beginnen:

1. Akzeptieren Sie das End-User License Agreement
2. Akzeptieren Sie den Ziel-Ordner
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Install

Im Dialog **Additional Tasks** werden 3 Optionen angezeigt. Wenn diese Optionen aktiviert sind, werden diese Optionen nach der Installation durchgeführt.



Aktivieren einer Netzwerk Lizenz

Nach der Installation wird der Dialog Bricsys Network License Manager geöffnet, indem Sie aufgefordert werden, eine Netzwerklizenz zu aktivieren.

Sie können den Bricsys Netzwerk Lizenz Manager öffnen, indem Sie die Verknüpfung License activation - im Startmenü benutzen.

Als Windows Dienst einrichten

Bei jedem Windows Start wird der Lizenzserver automatisch als Dienst gestartet.

Offene Reprise License Server Administration (Webinterface)

Nach der Installation wird die Reprise License Server Administration Web-Oberfläche geöffnet, in der Sie alle Einstellungen Ihrer Netzwerklicenz verwalten können.

Sie können später die Reprise License Server Administration später öffnen, indem Sie auf die License Server Administration Verknüpfung im Startmenü klicken.

HINWEIS Diese 3 Optionen sind standardmäßig deaktiviert, wenn über die Befehlszeile installiert wird. Sehen Sie auch unter [Installation über die Befehlszeile](#) nach.

Neu-Installation

Im Dialog Additional Tasks sollten alle Optionen ausgewählt werden.

Eine neue Netzwerk Lizenz auf einen bestehenden Netzwerk Lizenz Server installieren.

1. Klicken Sie im Start Menü auf die Verknüpfung Lizenzaktivierung zum Öffnen des Bricsys License Manager.
2. Im Bricsys License Manager geben Sie die neue Netzwerklicenz ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche OK.
3. Klicken Sie im Start Menü auf die Verknüpfung License server administration, um die Reprise License Server Administration zu öffnen.
4. In der Reprise License Server Administration klicken Sie auf die Option Reread/restart servers im Menü links.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche REREAD/RESTART.

Aktualisieren des Bricsys Network License Manager

Download und Installation des Bricsys Network License Manager auf dem Computer, der als Netzwerk Lizenz Server dienen soll.

Im Dialog Additional Tasks sollten alle Optionen deaktiviert werden.

Die Installation startet den Lizenzserver neu.

Installation über die Befehlszeile

Der Network License Manager kann über die Befehlszeile installiert werden.

Standardmäßig sind die Optionen Aktivieren einer Netzwerklicenz, Installation als Windows-Dienst und Open Reprise-License-Server Administration (Webinterface) bei der Installation über die Befehlszeile deaktiviert.

Um diese Optionen zu aktivieren, werden die entsprechenden Parameter *ACTIVATELICENSE*, *INSTALLSERVICE* und *OPENWEBINTERFACE* verwendet.

Z. B. **msiexec /qb /i Bricsys-NetworkLicenseManager.msi ACTIVATELICENSE=1 INSTALLSERVICE=1** zeigt nur den Activation Dialog an und installiert den Server als Dienst ohne das Webinterface anzuzeigen.

- ANMERKUNGEN**
- Um weitere Optionen zu erhalten, geben Sie: *msiexec /?* an der Eingabeaufforderung ein.
 - Auf der Microsoft-Website finden Sie [weitere Informationen](#)  über den

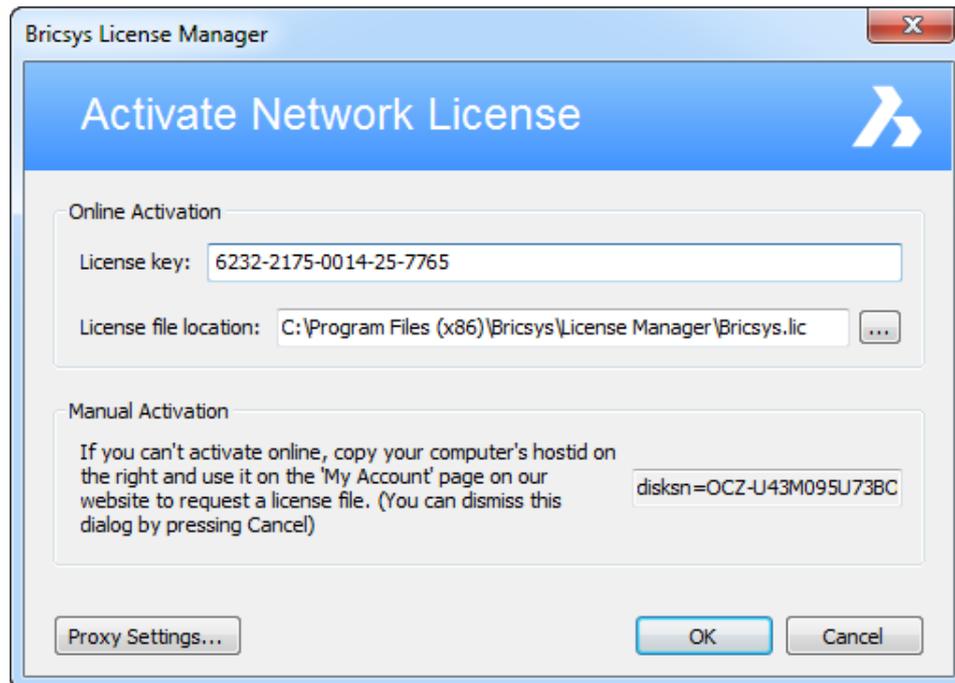
Befehl *Msiexec*.

Aktivieren der Netzwerk-Lizenz

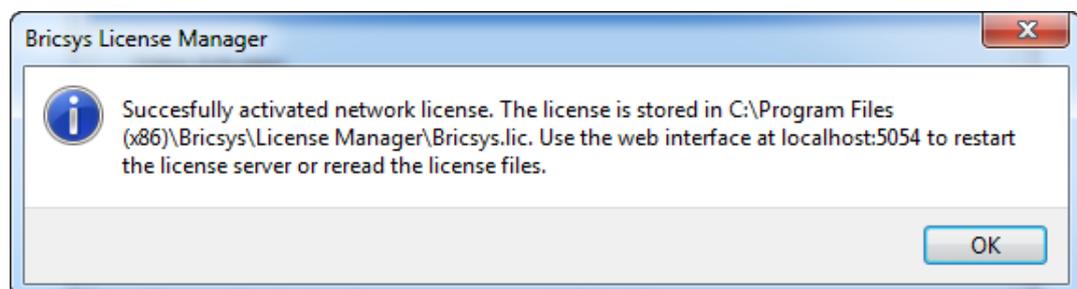
Die Netzwerk Lizenz muss auf dem Lizenz-Server aktiviert werden.

Wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden ist, kann die Aktivierung manuell über einen anderen Computer erfolgen (der mit dem Internet verbunden ist). Sehen Sie unter [Manuelle Aktivierung einer Netzwerk Lizenz](#).

1. Im Start Menü klicken Sie auf die Verknüpfung License Activation. Der Dialog Activate Network License wird geöffnet.



2. Im Feld License key geben Sie Ihre Netzwerk Lizenz ein.
3. Im Feld License file location muss der Speicherort der Lizenz Datei dem Installationsort des Bricsys Network License Manager entsprechen.
4. Klicken Sie auf OK.



HINWEIS Netzwerk Lizenzen können nicht deaktiviert werden.

Starten des Netzwerk Lizenz Servers

Der Network License Server wird nach der Installation automatisch gestartet/neu gestartet. Sie können ihn bei Bedarf aber auch manuell starten.

Im Startmenü klicken Sie auf die Verknüpfung License Server.

Der Server ist nun gestartet und kann über die [Network License Server Administration](#) konfiguriert werden.

Sobald der Netzwerk Lizenz Server installiert und der Server gestartet ist, kann er Lizenzen bereitstellen.

Sobald der [Netzwerk Lizenz Server](#) installiert ist, kann die Netzwerk Lizenz in BricsCAD auf einem Client Computer genutzt werden.

Roaming

Mit einer Netzwerklizenz haben Sie die Möglichkeit, eine Floating-Lizenz für ein System bereitzustellen, das anschließend vom Netzwerk getrennt wird. Das Ergebnis ist eine Lizenz, die für die Anzahl der definierten Tage genutzt werden kann, wenn die Lizenz als Roaming-Lizenz festgelegt wurde. Nach dem Ablauf der eingestellten Tage wird die Lizenz automatisch an den Server zurückgegeben. Außerdem können Sie, wenn gewünscht, die Roaming-Lizenz manuell früher an den Lizenz-Pool zurückgeben.

Die Lizenz-Dateien auf dem Netzwerk-Lizenzserver enthalten einen Parameter- *Max_roam_count*. Dies ist standardmäßig auf die Gesamtzahl der verfügbaren Netzwerklizenzen festgelegt.

Siehe auch [Roaming](#) auf der Clientseite.

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Linux Netzwerk Lizenz Server Setup](#)

[Server Administration](#)

[Verwenden einer Netzwerk-Lizenz](#)

[Roaming Lizenzen \(clientseitig\)](#)

[Bricsys Knowledge Base](#) 

[RLM License Administration Manual](#) 

[RLM FAQ](#) 

Linux Server Setup

Download und Installation des Bricsys Network License Manager auf dem Computer, der als Netzwerk Lizenz Server dienen soll.

Herunterladen des Network License Manager (Linux)

1. Extrahieren Sie die Datei Bricsys-NetworkLicenseManager.tgz in einen beliebigen Ordner (Befehlszeile: tar xvfz Bricsys-NetworkLicenseManager.tgz).
2. Starten Sie die Anwendung rlm in diesem Ordner (Befehlszeile in diesem Ordner. ./rlm).
3. Öffnen Sie einen Browser mit der Adresse <http://localhost:5054>.
4. Auf dieser Web-Seite klicken Sie auf System Info auf der linken Seite. Kopieren Sie eine Ethernet Host-ID und nutzen diese, um Ihre Lizenz auf Ihrer Mein Konto Seite auf der Bricsys Website zu aktivieren.
5. Wenn Sie eine Lizenz-Datei von der Bricsys Website heruntergeladen haben, speichern Sie diese im Ordner, in den Sie die Datei Bricsys-NetworkLicenseManager.tgz extrahiert haben.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche Reread/Restart Servers.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche Status, um den Serverstatus einzusehen; drücken Sie auf der nächsten Seite die Schaltfläche bricsys in der unteren Tabelle, um die Bricsys Lizenzen zu sehen.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche RLM Manual auf der linken Seite, um zu lernen, wie der Lizenz Server im Detail funktioniert. Unter anderem wird auf dieser Seite erklärt, wie man den rlm Server automatisch startet, wenn der Server gebootet wird.

Sobald der Netzwerk Lizenz Server installiert und der Server gestartet ist, kann er Lizenzen bereitstellen.

Sobald der [Netzwerk Lizenz Server](#) installiert ist, kann die Netzwerk Lizenz in BricsCAD auf einem Client Computer genutzt werden.

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Windows Network License Server Setup](#)

[Server Administration](#)

[Verwenden einer Netzwerk-Lizenz](#)

[Bricsys Knowledge Base](#) 

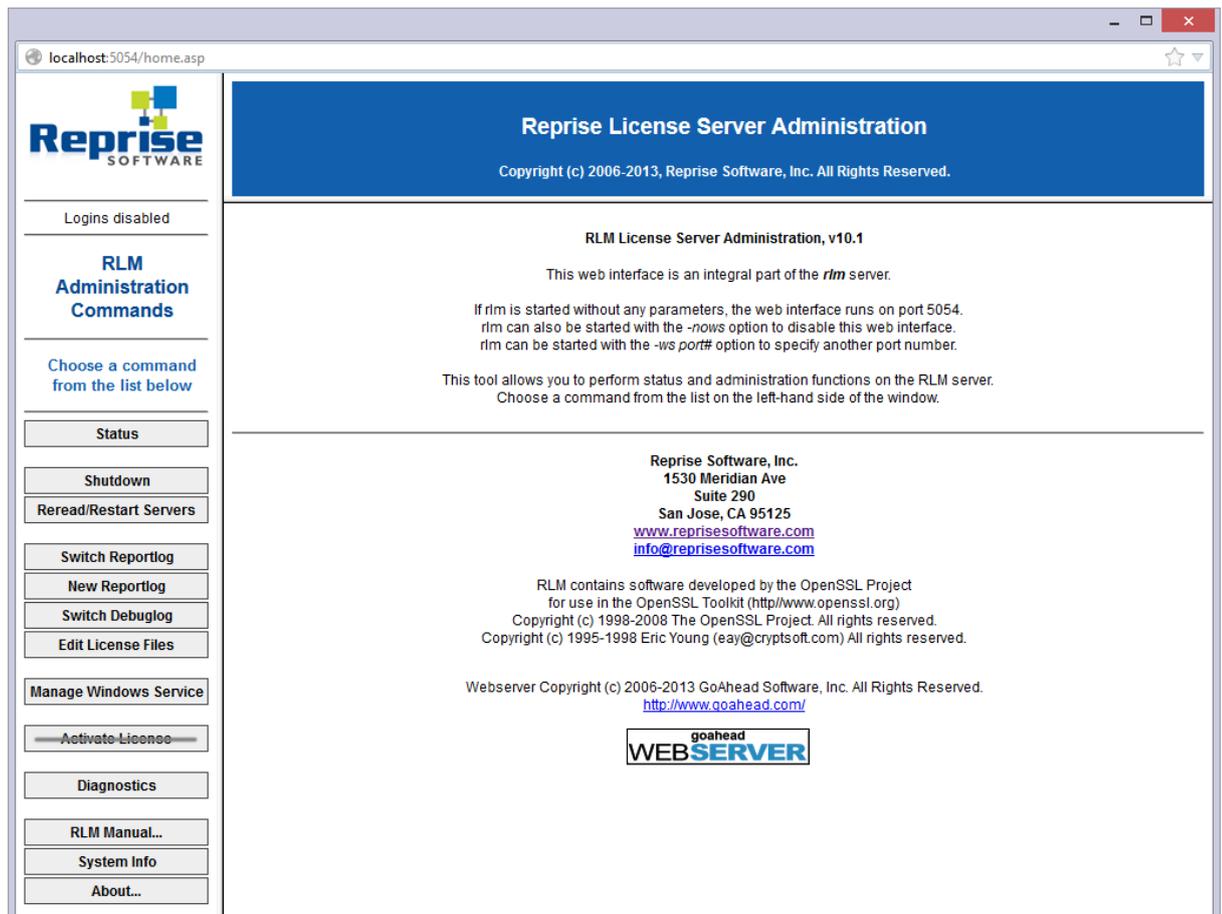
[RLM License Administration Manual](#) 

[RLM FAQ](#) 

Lizenz Server Administration

Das Web Interface

1. (Wenn der Netzwerk-Lizenzserver nicht läuft) Klicken Sie im **Start Menü**, den Link **License Server** (auf Windows Vista oder höher: Rechts-Klick > Als Administrator ausführen). Ein Konsolen Fenster wird geöffnet.
2. Starten Sie einen Web Browser.
3. Gehen Sie zur Adresse <http://localhost:5054>. The Reprise License Server Administration Web Interface wird geöffnet.



- ANMERKUNGEN**
- Verwenden Sie die Schaltfläche **Activate License** nicht!
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche **RLM Manual..** auf der linken Seite, um einen Überblick aller Optionen zu erhalten. Oder öffnen Sie das [RLM License Administration Manual](#) .

Automatisches starten des Servers

Die Netzwerk Lizenz Server kann beim Booten des Server-Computer automatisch gestartet werden.

- ANMERKUNGEN**
- Unter Windows Vista oder höheren Versionen, muss der Netzwerk-Lizenz Server mit Administrator-Rechten gestartet werden. Andernfalls schlägt die Installation des Dienstes fehl.
Siehe: [Starten des Netzwerk Lizenz Servers](#).
 - Das nachfolgende Verfahren ist nur für Server auf Windows-Plattformen. Um eine Netzwerk Lizenz-Server auf einer Linux-Plattform automatisch zu starten, sehen Sie bitte im [RLM License Administration Manual](#) nach.
1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Manage Windows Service** auf der linken Seite. Die Seite **Manage Windows Service for RLM license server** wird geöffnet.

The screenshot shows a web browser window at localhost:5054/home.asp. The page title is 'Reprise License Server Administration' with a copyright notice for 2006-2013. The main heading is 'Manage Windows Service for RLM license server'. Below this, a grey box contains the instruction: 'This form installs or removes a Windows Service to automatically start the RLM license server. Select the action to perform, fill in the form, and press "Apply".'

On the left side, there is a sidebar with 'RLM Administration Commands'. The 'Manage Windows Service' button is highlighted with a red box. Other buttons include Status, Shutdown, Reread/Restart Servers, Switch Reportlog, New Reportlog, Switch Debuglog, Edit License Files, Activate License, Diagnostics, RLM Manual..., System Info, and About...

The main content area is titled 'Service Definition' and contains the following fields:

- Service Action:
- Service Name:
- Service Description:
- Server Debug Log:
- Server License File Directory:
- Webserver port #:
- ISV server startup delay (seconds):
- Admin webserver disabled:
- rlmdown command disabled:
- rlmremove command disabled:

At the bottom right, there are 'Apply' and 'Cancel' buttons.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply**.

Der Dienst ist nun installiert, aber nicht gestartet, da der Server bereits ausgeführt wird.

Das nächste Mal, wenn der Server-Computer gebootet wird, wird der die Netzwerk Lizenz-Server Dienst automatisch gestartet.

Überprüfen der Lizenzen und des Server-Status

Sie können den Status aller Netzwerk Lizenzen und des Servers überprüfen.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Status auf der linken Seite. Die Seite Status for "rlm" on [LicenseServer] (port 5053) wird geöffnet.

The screenshot shows the 'Reprise License Server Administration' web interface. The main content area displays the status for 'rlm' on LicenseServer (port 5053). The interface includes a sidebar with navigation options, a main content area with a title bar, a table of RLM software details, an rlm Statistics table, and an ISV Servers table with a 'bricsys' button highlighted in the Server Status column.

RLM software details:

RLM software version	v10.1 (build:2)
RLM comm version	v1.2
debug log file	_stdout_
license files	C:\Program Files (x86)\Bricsys\Bricsys Network License Manager\Bricsys.lic

rlm Statistics:

rlm Statistics	Since Start	Since Midnight	Recent
Start time	12/18 11:36:21	12/18 11:36:21	12/18 11:36:21
Messages	0 (0/sec)	0 (0/sec)	0 (0/sec)
Connections	0 (0/sec)	0 (0/sec)	0 (0/sec)

ISV Servers Table:

Name	port	Running	Restarts	Server Status	License Usage	Debug Log	REREAD	OPTIONS	TRANSFER	SHUTDOWN
bricsys	61916	Yes	0	bricsys	bricsys	bricsys	bricsys	bricsys	bricsys	bricsys

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche bricsys in der Spalte Server Status der ISV-Server Tabelle zum Anzeigen des Status der Bricsys Netzwerk Lizenz.

localhost:5054/home.asp
✖



Reprise
SOFTWARE

Reprise License Server Administration

Copyright (c) 2006-2013, Reprise Software, Inc. All Rights Reserved.

Logins disabled

RLM
Administration
Commands

Choose a command
from the list below

Status

Shutdown

Reread/Restart Servers

Switch Reportlog

New Reportlog

Switch Debuglog

Edit License Files

Manage Windows Service

— Activate License —

Diagnostics

RLM Manual...

System Info

About...

ISV bricsys status on LicenseServer (port 61916)

bricsys software version	v10.1 (build:2)
bricsys comm version	v1.2
debug log file	_stdout_
report log file	_n/a_

bricsys Statistics	Since Start	Since Midnight	Recent
Start Time	12/18 11:36:21	12/18 11:36:22	12/18 12:06:51
Messages	10 (0/sec)	10 (0/sec)	10 (0/sec)
Connections	4 (0/sec)	4 (0/sec)	4 (0/sec)
Checkouts	0 (0/sec)	0 (0/sec)	0 (0/sec)
Denials	0 (0/sec)	0 (0/sec)	0 (0/sec)
License Removals	0 (0/sec)	0 (0/sec)	0 (0/sec)
Current Connections	0		

License pool status

Product	Pool	Ver	Expires	count	soft lim	inuse	res	timeout	share	transactions	Show License Usage
bricscad	1	14	permanent	2	2	0	0	0	None	0	<input type="button" value="usage..."/>

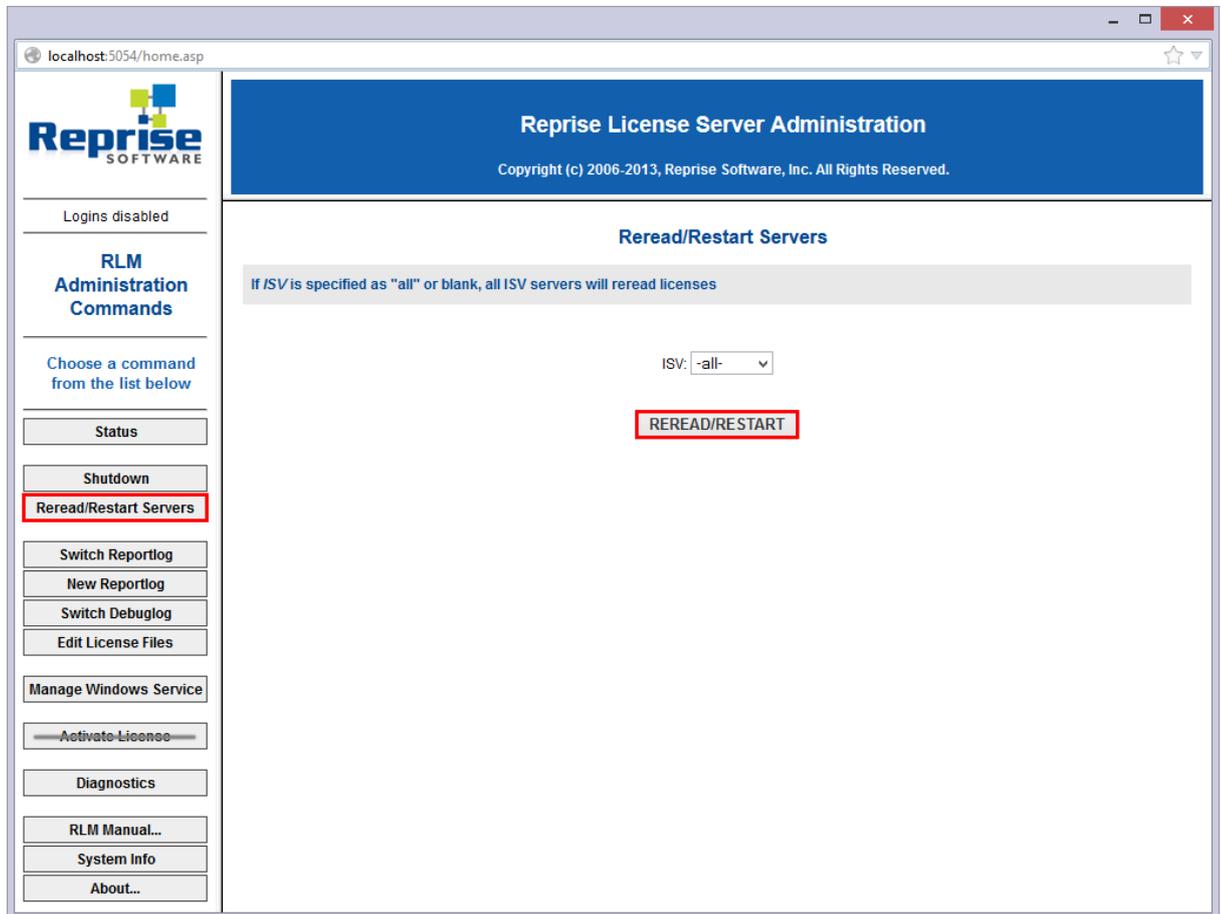
Enter license password to select license results. Only licenses with matching passwords (or with no passwords) will be displayed above.

License Password:

Reread der Lizenz / Restart des Servers

Nach dem Aktivieren einer Netzwerk Lizenz, während der Server ausgeführt wurde, müssen Sie auf die Schaltfläche 'Reread/Restart Servers' klicken, um die neue Lizenzdatei zu lesen.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Reread/Restart Servers auf der linken Seite. Die Seite Reread/Restart Servers wird geöffnet.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Reread/Restart Servers. Der Server wird neugestartet und liest die Netzwerk Lizenz erneut.

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)
[Windows Netzwerk Lizenz Server Setup](#)
[Linux Netzwerk Lizenz Server Setup](#)
[Verwenden einer Netzwerk-Lizenz](#)

[Bricsys Knowledge Base](#) 
[RLM License Administration Manual](#) 
[RLM FAQ](#) 

Erweiterte Konfigurationen

Antivirus

Wenn eine Antivirus-Software auf dem Server ausgeführt wird, und das Lizenz-Server-Programm blockiert wird (auf Windows `rlm.exe`, auf Linux/Mac `rlm`), muss der RLM Dienst in der Antiviren-Software entsperrt werden.

Sehen Sie in Ihrer Antivirus-Konfiguration nach, wie Dienste entsperrt werden.

Firewall

Wenn eine Firewall zwischen dem Server und BricsCAD installiert ist, müssen zwei Portnummern in der Firewall geöffnet werden: die Port-Nummer 5053 und die Portnummer die dem Bricsys Lizenz-Server zugewiesen ist.

Diese Portnummer wird dynamisch zugewiesen, wenn der Lizenzserver gestartet wird. Um diesen Port in der Firewall freizugeben, muss dieser zunächst in der Datei `Bricsys.lic` auf dem Server definiert werden.

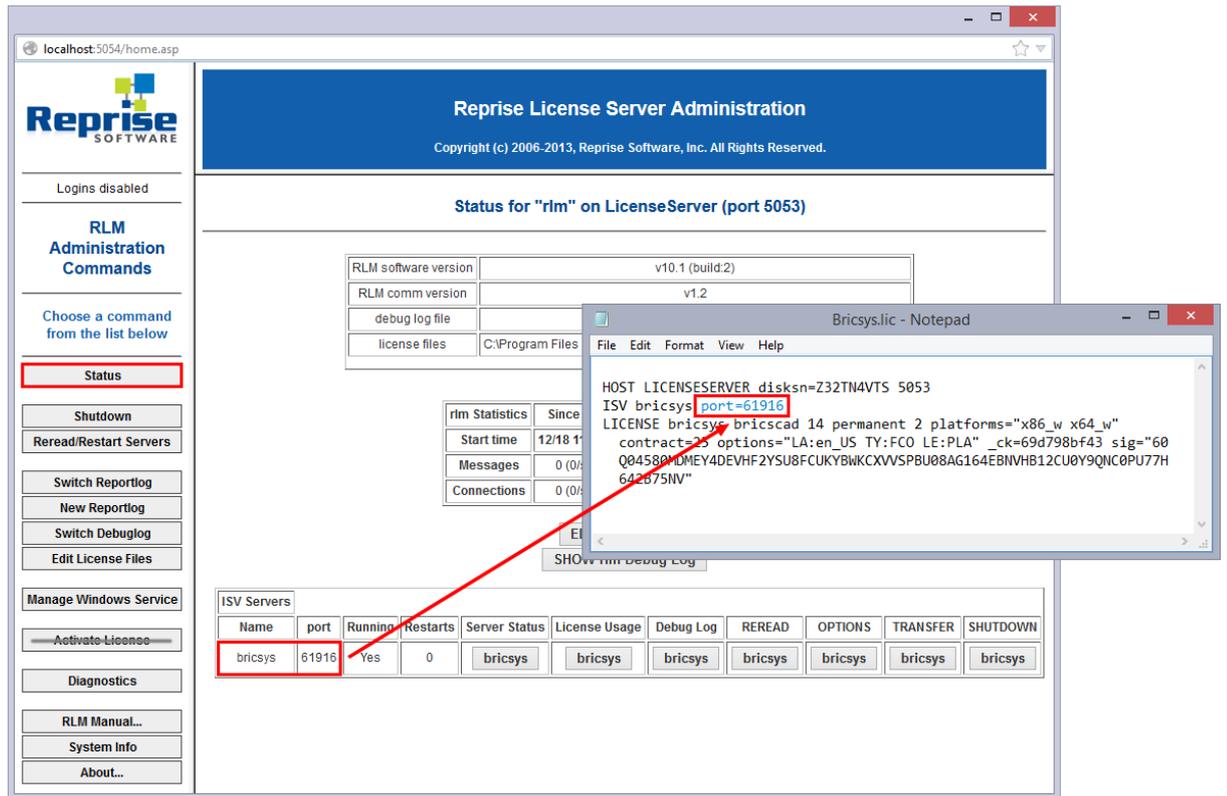
Gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das License Server Administration Web-Interface unter <http://localhost:5054>.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Status auf der linken Seite. Die Seite Status for "rlm" on [LicenseServer] (port 5053) wird geöffnet.
3. In der Tabelle ISV Servers, sehen Sie in der Zeile `bricsys` nach. Die Port Number wird in der zweiten Spalte angezeigt. Kopieren Sie diese Port-Nummer.
4. Öffnen Sie Datei `Bricsys.lic` in einem Texteditor (Notepad, Gedit, ...). Der Standard-Speicherort der Datei ist `C:\Program Files (x86)\Bricsys\Bricsys Network License Manager`.

Sie können die Portnummer durch Modifikation der Zeile ISV Bricsys definieren:

```
ISV bricsys port=[port number]
```

hier muss die[port number] **durch die Portnummer ersetzt werden, die Sie aus der ISV Servers Tabelle kopiert haben.**



5. In der Firewall öffnen Sie beide Ports; den Port 5053 und die Portnummer, die Sie in der Datei Bricsys.lic eingegeben haben.
6. Beenden Sie das License Server Programm und starten Sie dieses erneut.

ANMERKUNG Wenn dies das Problem nicht löst, fügen Sie das License Server Programm (rlm.exe auf Windows, rlm auf Linux/Mac als Ausnahme der Firewall Ausnahme Liste hinzu; starten Sie den License Server erneut.

Proxy

Wenn ein Proxy-Server zwischen BricsCAD und dem License Server besteht, sollten die Proxy-Einstellungen in BricsCAD konfiguriert werden.

Sehen Sie bei [Die Proxy-Einstellungen dauerhaft für Netzwerklizenz konfigurieren](#) nach, um die Konfiguration zu machen.

Verwandte Themen

[Konfigurieren der Proxy-Einstellungen](#)

[Netzwerk Lizenz Server Setup](#)

[Bricsys Knowledge Base](#)

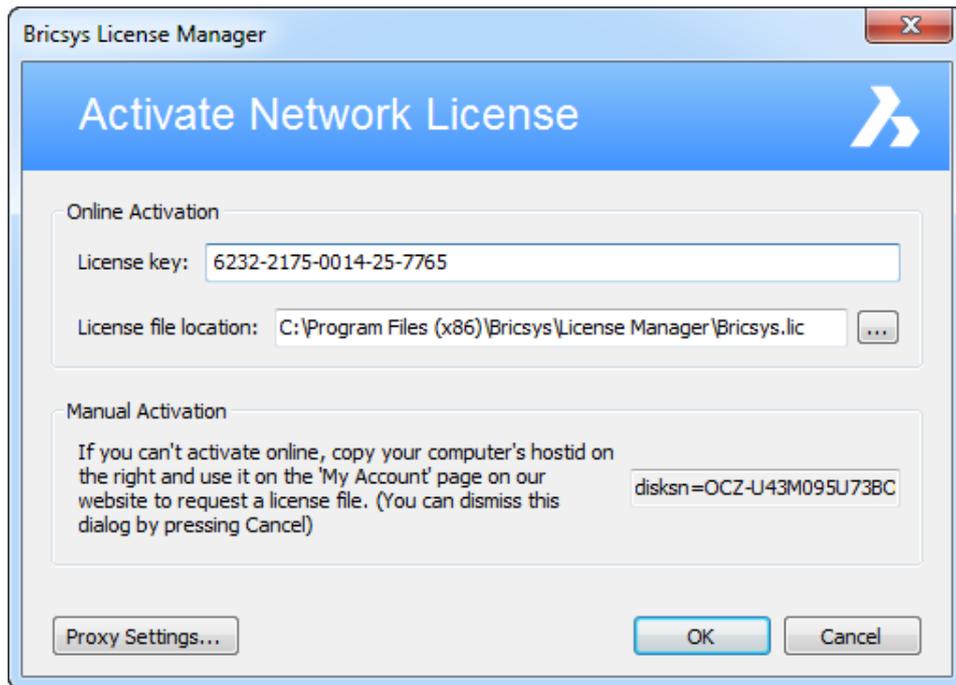
Netzwerk Lizenz manuelle Aktivierung

Die BricsCAD Lizenzaktivierung benötigt immer eine Internet-Verbindung.

Allerdings, wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden ist, kann die Lizenz manuell über einen anderen Rechner (der mit dem Internet verbunden ist) aktiviert werden.

Um eine Netzwerk Lizenz manuell zu aktivieren.

1. Starten Sie das *License Activation* Programm in Ihrem Startmenü. Der Dialog **Activate Network License** wird geöffnet.



2. Kopieren Sie den vollständigen Inhalt des Feldes **Computer Hostid**.
3. Auf einem mit dem Internet verbundenen Computer gehen Sie auf die [Bricsys Website](#).
4. Im Menü Support wählen Sie Mein Konto (Login erforderlich). Stellen Sie sicher, dass Sie das Bricsys Konto Ihrer Firma verwenden, das die Volumen Lizenzen enthält. Wenn nötig kontaktieren Sie Ihren Bricsys Account Manager.

Die Seite Mein Konto wird geöffnet.

2. Im linken Menü, wählen Sie *Lizenzen und Wartungsverträge*.

-  Persönliche Angaben
-  Lizenzen und Wartungsverträge
-  Supportanfragen
-  Rechnungen und Zahlungen
-  Nachrichten
-  Meine Nachrichten

Ihre Bricsys Lizenzen

[Aktivieren Sie Ihre Testlizenz manuell...](#)

BricsCAD (Windows) V15 Platinum - Deutsch	Verwalten...
Lizenzschlüssel: 3974-2155-0284-3462-4283	
Communicator (Windows) V15 - Alle Sprachen	Verwalten...
Lizenzschlüssel: 6222-2155-3462-25-7765	
Architecturals Full - Alle Sprachen	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-23QR-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V5 Pro - Alle Sprachen	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: CT9L-K8CN-6KPS-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V6 Pro - Deutsch	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-7LTN-KESN-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V6 Pro - Deutsch	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-FZ5K-Q7EQ-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V6 Pro - Deutsch	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-PDHF-8MYE-V928-A34N-CD6J	

Ihre Lizenzen von Drittanbietern

Produkt	Lizenzschlüssel	Datum
Keine Lizenzen		

7. Klicken Sie auf die **Aktivieren** Schaltfläche der Lizenz, die Sie aktivieren möchten.
8. Im Feld Host ID, fügen Sie die Computer-Host-ID des Computers, auf dem Sie BricsCAD installieren möchten ein.

Manuelle Aktivierung

Bitte benutzen Sie die manuelle Aktivierung nur, wenn der Computer, auf dem Sie die Lizenz aktivieren wollen, keine Internetverbindung besitzt, oder die Aktivierung in BricsCAD fehlgeschlagen ist.

Host ID

disksn=S7DBNSADA45613A

Sie können Ihre Host ID in BricsCAD (Lizenzierung > Ändern) unter "Lizenzschlüssel eingeben", im "Offline Aktivierung" Feld, finden.

Aktivieren

9. Im Feld *Host ID*, fügen Sie die Computer-Host-ID des Computers, auf dem Sie BricsCAD installieren möchten ein.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aktivieren**.
Es wird eine Lizenzdatei erzeugt und zum Download bereitgestellt.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Download Lizenzdatei**.
Die Lizenzdatei *BricsCAD.lic* wird in Ihren Standard-Download-Ordner heruntergeladen.

- Kopieren Sie die Lizenzdatei auf dem Server, in den Ordner in den Sie den Bricsys Network License Manager installiert haben (Vorgabe: *C:\Program Files (x86)\Bricsys\Bricsys Network License Manager*).

ANMERKUNG Manuell aktivierte Lizenzen können nicht deaktiviert werden.

Manuelles aktivieren einer Einzel- oder Volumenlizenz

Die BricsCAD Lizenzaktivierung benötigt immer eine Internet-Verbindung.

Allerdings, wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden ist, kann die Lizenz manuell über einen anderen Rechner (der mit dem Internet verbunden ist) aktiviert werden.

Eine Einzel- oder Volumenlizenz manuell aktivieren

- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn BricsCAD das erste mal gestartet wurde - gehen Sie zum nächsten Schritt.
 - Wenn BricsCAD im Testmodus läuft, klicken Sie im Dialog **Kostenlose Testversion** die Schaltfläche **Lizenz eingeben....**
 - Beim Austauschen oder Upgrade einer bestehenden Lizenz -wählen Sie im Menü **Hilfe BricsCAD Lizenz...** aus. Der Dialog **Lizenz Informationen** wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern...**
- Der Dialog **BricsCAD aktivieren** wird geöffnet. Klicken Sie auf den **Link** Manuell aktivieren....

Der Dialog **Manuelle Aktivierung** wird geöffnet.



- Kopieren Sie den vollständigen Inhalt des Feldes **Computer Hostid**.
- An einem mit dem Internet verbundenen Computer, gehen Sie auf die **Bricsys Website**
- Im Menü **Support** wählen Sie **Mein Konto** (Login erforderlich). Stellen Sie sicher, dass Sie das Bricsys Konto Ihrer Firma verwenden, das die Volumen Lizenzen enthält. Wenn nötig kontaktieren Sie Ihren Bricsys Account Manager.

Die Seite Mein Konto wird geöffnet.

- Im linken Menü, wählen Sie **Lizenzen und Wartungsverträge**.

-  Persönliche Angaben
-  Lizenzen und Wartungsverträge
-  Supportanfragen
-  Rechnungen und Zahlungen
-  Nachrichten
-  Meine Nachrichten

Ihre Bricsys Lizenzen

[Aktivieren Sie Ihre Testlizenz manuell...](#)

BricsCAD (Windows) V15 Platinum - Deutsch	Verwalten...
Lizenzschlüssel: 3974-2155-0284-3462-4283	
Communicator (Windows) V15 - Alle Sprachen	Verwalten...
Lizenzschlüssel: 6222-2155-3462-25-7765	
Architecturals Full - Alle Sprachen	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-23QR-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V5 Pro - Alle Sprachen	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: CT9L-K8CN-6KPS-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V6 Pro - Deutsch	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-7LTN-KESN-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V6 Pro - Deutsch	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-FZ5K-Q7EQ-V928-A34N-CD6J	
BricsCAD (Windows) V6 Pro - Deutsch	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: 6KPS-CHM8-PDHF-8MYE-V928-A34N-CD6J	

Ihre Lizenzen von Drittanbietern

Produkt	Lizenzschlüssel	Datum
Keine Lizenzen		

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwalten...** der Lizenz, die Sie aktivieren möchten.
8. Im Feld *Host ID*, fügen Sie die Computer-Host-ID des Computers, auf dem Sie BricsCAD installieren möchten ein.

Manuelle Aktivierung

Bitte benutzen Sie die manuelle Aktivierung nur, wenn der Computer, auf dem Sie die Lizenz aktivieren wollen, keine Internetverbindung besitzt, oder die Aktivierung in BricsCAD fehlgeschlagen ist.

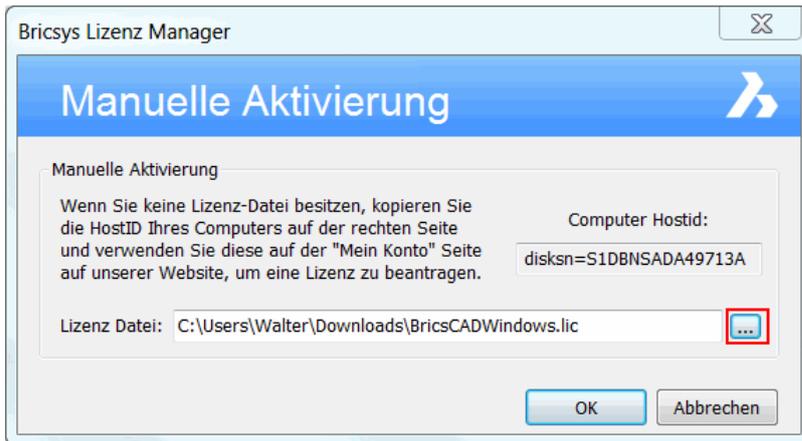
Host ID

disksn=S7DBNSADA45613A

Sie können Ihre Host ID in BricsCAD (Lizenzierung > Ändern) unter "Lizenzschlüssel eingeben", im "Offline Aktivierung" Feld, finden.

Aktivieren

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Aktivieren*.
Es wird eine Lizenzdatei erzeugt und zum Download bereitgestellt.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Download Lizenzdatei*.
Die Lizenzdatei *BricsCADV15.lic* wird in Ihren Standard-Download-Ordner heruntergeladen.
11. Kopieren Sie die Lizenzdatei auf den Computer, auf dem Sie BricsCAD installieren möchten.
12. Im Dialog *Manuelle Aktivierung*, klicken Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen ().
Öffnen Sie den Ordner in den Sie die Lizenz Datei *BricsCADV15.lic* kopiert haben und wählen Sie die Datei aus.



13. Klicken Sie auf **OK**. BricsCAD wird gestartet.

ANMERKUNG Manuell aktivierte Lizenzen können nicht deaktiviert werden.

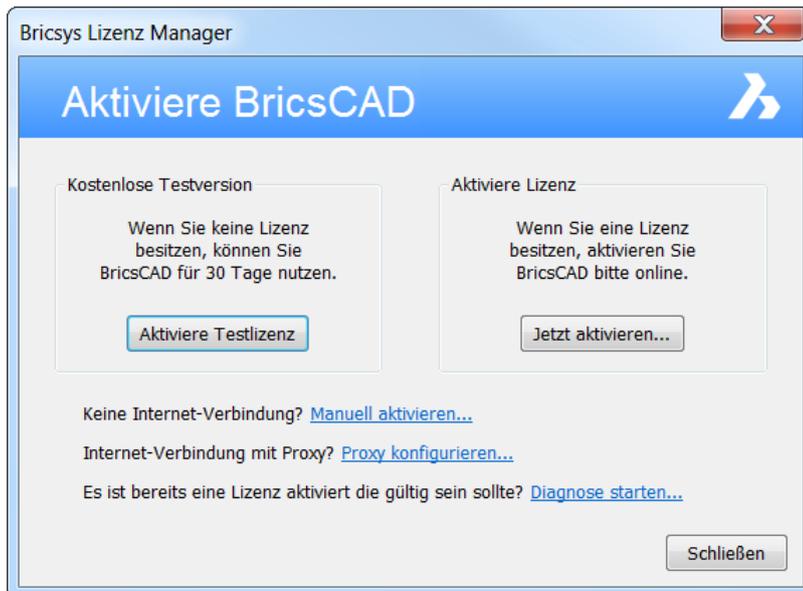
Manuelles Aktivieren einer Testlizenz

Die BricsCAD Aktivierung benötigt immer eine Internet-Verbindung.

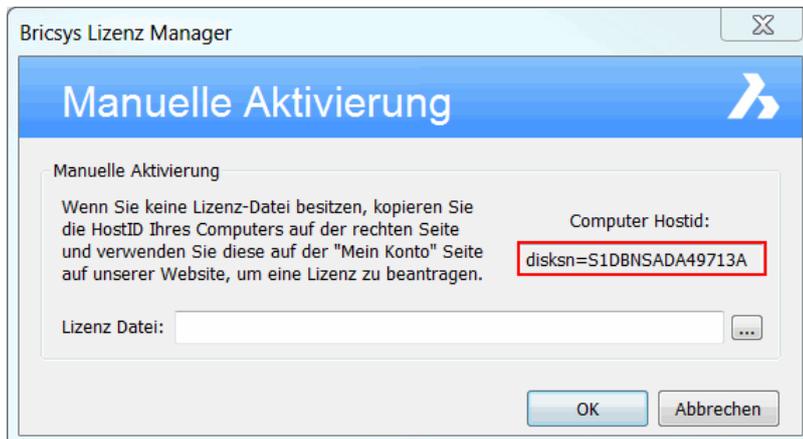
Allerdings, wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden ist, kann die Aktivierung manuell über einen anderen Rechner (der mit dem Internet verbunden ist) vorgenommen werden.

Den Test Modus manuell aktivieren

1. BricsCAD starten.
2. Im Dialog **Aktiviere BricsCAD**, klicken Sie auf den Link **Manuell aktivieren....**



Der Dialog **Manuelle Aktivierung** wird geöffnet.



3. Kopieren Sie den vollständigen Inhalt des Feldes **Computer Hostid**.
 4. Auf einem mit dem Internet verbundenen Computer gehen Sie auf die [Bricsys Website](#).
 5. Im Menü Support wählen Sie Mein Konto (Login erforderlich).
- Die Seite **Mein Konto** wird geöffnet.
6. Im linken Menü, wählen Sie *Lizenzen und Wartungsverträge*.



Ihre Bricsys Lizenzen

[Aktivieren Sie Ihre Testlizenz manuell...](#)

Communicator (Windows) V14 - Alle Sprachen	Verwalten...
Lizenzschlüssel: 3974-2155-0284-3462-4283	
BricsCAD (Windows) V14 Platinum - Deutsch	Verwalten...
Lizenzschlüssel: 6222-2155-3462-25-7765	
Architecturals Full - Alle Sprachen	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: AQYU-CFF9-23QR-BDAQ-8V6U-2Q6J	
BricsCAD (Windows) V5 Pro - Alle Sprachen	Details anzeigen...
Lizenzschlüssel: CT9L-CFF9-23QR-BDAQ-8V6U-2Q6J	

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Aktivieren Sie Ihrer Testlizenz manuell...*

Aktivieren Sie Ihre Testlizenz manuell.

Nur für V14 oder höher

Bitte benutzen Sie die manuelle Aktivierung nur, wenn der Computer, auf dem Sie die Lizenz aktivieren wollen, keine Internetverbindung besitzt, oder die Aktivierung in BricsCAD fehlgeschlagen ist.

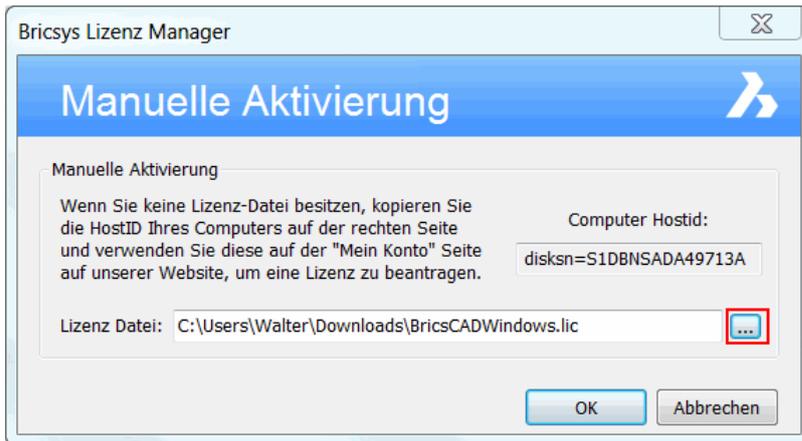
Testversion aktivieren für

BricsCAD (Windows) ▼

Host ID

Sie können Ihre Host ID in BricsCAD (Lizenzierung > Ändern) unter "Lizenzschlüssel eingeben", im "Offline Aktivierung" Feld, finden.

8. Im Feld *Host ID*, fügen Sie die Computer-Host-ID des Computers, auf dem Sie BricsCAD installieren möchten ein.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Aktivieren*.
Es wird eine Lizenzdatei erzeugt und zum Download bereitgestellt.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Download Lizenzdatei*.
Die Lizenzdatei *BricsCAD.lic* wird in Ihren Standard-Download-Ordner heruntergeladen.
11. Kopieren Sie die Lizenzdatei auf den Computer, auf dem Sie BricsCAD installieren möchten.
12. Im Dialog *Manuelle Aktivierung*, klicken Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen (...).
Öffnen Sie den Ordner in den Sie die Lizenz Datei *BricsCAD.lic* kopiert haben und wählen Sie die Datei aus.



13. Klicken Sie auf **OK**.

14. Im Dialog **Kostenlose Testversion**, klicken Sie auf die Schaltfläche *Weiter*. BricsCAD wird gestartet.

Developer Reference

Das *Developer Reference* Handbuch ist nicht mehr in diesem BricsCAD Hilfesystem enthalten. Die Online-Version ist auf der Bricsys Website verfügbar.

Öffnen der [Developer Reference](#) 